

Für dich, für mich, für Interessierte!

BOKE

„MeinDorf!“

GEMEINSAM ERFOLGREICH

AUSGABE 3

2015



GiroPremium

- eins für alle!
Das lohnt sich.

 **Stadtsparkasse
Delbrück**

Exklusiv bei Ihrer Stadtsparkasse Delbrück. Weitere Informationen bei Ihrem Berater oder
unter: www.sparkasse-delbrueck.de

INHALT

- 1_ Vorwort
- 2_ SuS Boke 1924 e.V.
- 6_ Katholische Frauengemeinschaft Boke
- 8_ **Festival der Rekorde**
- 12_ Heimatverein Boke e.V.
- 15_ Heimatverein Boke e.V - Deutsch/französische Partnerschaft
- 16_ Boke im Spiegel der Presse 2015
- 20_ **Sommerevent Boke** Sehenswert
- 22_ Musikverein Harmonie Boke
- 24_ St. Landolinus-Schützenbruderschaft Boke e.V.
- 26_ Ausflug Landwirtschaftliche Ortsverein & Landfrauen Boke
- 27_ **Asylsuchende in Boke** Wissenswert
- 30_ Karnevalsgesellschaft „Bleib treu“ Boke e.V.
- 32_ Kameradschaft ehem. Soldaten von 1897 e.V.
- 34_ Reservistenkameradschaft Boke
- 36_ Tambour-Corps Boke
- 38_ Kolpingfamilie - Lippeburgtheater
- 39_ Kolpingfamilie
- 40_ Ansprechpartner Boker Vereine und Institutionen
- 42_ Vorschau & Termine 2016 Vormerken



Festival der Rekorde: → S. 8



Sommerevent Boke: → S. 20



Asylsuchende in Boke: → S. 27

HERAUSGEBER/ IMPRESSUM

Herausgeber:

Boker Vereine

Leitung: Heimatverein Boke e.V.

E-Mail: info@boke.de

Internet: www.boke.de

Redaktionsteam:

Paul Bentler

Cordula Figgemeier

Reinhold Mikolajczak

Layout/Gestaltung:

Marcel Brinkmann

Vorlage von Nicole Ottensmeier

Wir, der Heimatverein, übernehmen keine Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit oder Richtigkeit der bereitgestellten Informationen. Für die Inhalte (Texte und Bilder) sind die genannten Vereine und Autoren verantwortlich.

VORWORT



Liebe Boker Bürgerinnen und Bürger, liebe Heimatfreunde!

Auch für das Jahr 2015 haben die Boker Vereine mit ihren Textbeiträgen und Bildern dazu beigetragen, die 3. Ausgabe unserer Dorfzeitung „Boke- mein Dorf“ herauszubringen.

Delbrück-Boke,
Dezember 2015

„Gemeinsam erfolgreich“

...lautet nicht nur das Leitwort auf der Titelseite dieses Heftes, sondern diese Erfahrung prägte auch das Jahr 2015 mit seinen vielen Ereignissen. Das ganze Jahr stand im Zeichen guter Zusammenarbeit.

In der ersten Jahreshälfte richtete sich der Focus vieler Vereine und damit vieler Boker Bürger auf die gemeinsamen Vorbereitungen und die gemeinschaftliche Durchführung des einmaligen Events „Festival der Rekorde“. Aktuell verlangt der große Zuzug von Flüchtlingen nach Europa, insbesondere nach Deutschland unser aller Aufmerksamkeit und gemeinschaftliches Engagement. Auch in Boke zeigt sich eine außerordentlich große Hilfsbereitschaft zur Unterbringung und Betreuung von Asylsuchenden. Sich gemeinsam diesen Herausforderungen zu stellen als Organisator, als Verantwortlicher, als Ansprechpartner, als Sponsor etc., dazu bedarf es Einsatzbereitschaft, Mut und Ausdauer.

Dieses tolle Engagement, dass sich besonders in der großen Beteiligung der Boker Bürger sowohl beim Festival der Rekorde, wie auch bei der Versorgung und Betreuung der Flüchtlinge zeigte, macht Freude und gibt Zuversicht, auch künftig die vor uns liegenden Aufgaben im Dorf und im Vereinsleben zu meistern.

Auch in diesem Jahr gilt wieder ein besonderer Dank den heimischen Geldinstituten, der Volksbank Delbrück-Hövelhof und der Stadtsparkasse Delbrück, die mit einer Spende das Erscheinen dieser zweiten Ausgabe ermöglicht haben.

Paul Bentler
(Vorsitzender des Heimatverein Boke e.V.)

Ein herzliches Dankeschön an alle, die an den gemeinsamen Erfolgen mitgewirkt haben!
Allen Lesern und Leserinnen ein Frohes Weihnachtsfest und ein Gutes Jahr 2016...



SUS BOKE 1924 E.V.

365 Tage Spiel- und Sport



Die geehrten Jubilare des SuS BOKE im Jahr 2015: (v.l.) Hubert Schulte (25 Jahre), Ralf Berhorst (40), Bernd Berhorst (40), Klaus-Dieter Mehlhart (bisheriger stellvertretender Fußballobmann), Andreas Keuter (40), Eckhard Jochem (60), Andreas Bade (40), Bernhard Berhorst (60), Ralf Hensmeier (25), Josef Höwelkröger (bisheriger Schiedsrichterobmann), Hubert Schniedermeier (40), Vorsitzender Martin Thewes und Vorsitzender Abt. Fußball Mike Jochem.

DAS JUBILÄUMSJAHR zum 90jährigen Bestehen des SuS BOKE hatten die Sportlerinnen und Sportler gerade erst hinter sich gebracht, da standen schon die nächsten Termine auf dem Kalender. Sportler kennen kaum Pausen, deshalb können wir behaupten 365 Tage im Jahr aktiv zu sein. Offiziell ging es beim SuS am 16. Januar mit der Jahreshauptversammlung los. An diesem Abend wurden mit Bernhard Berhorst und Eckehard Jochem zwei Mitglieder für 60jährige Mitgliedschaftsausgezeichnet. Gleichzeitig erhielten Klaus-Dieter Mehlhart und Raimund Remmert für ihren langjährigen Einsatz zum Wohl des Sports im SuS BOKE die Goldene Verdienstnadel des Fußball und Leichtathletikverband Westfalen überreicht.

DER 21. TAG DES SPORTS lockte am 25. Januar erneut zahlreiche Sportlerinnen und Sportler, ob große oder kleine, in die Dreifachsporthalle Delbrück. Das was diesen Tag ausmacht, konnten die Besucher erleben: einen bunten Mix der Boker Sportangebote. Neben den klassischen Ballsportarten gab es Bewegung in Form von Step-Aerobic, Rückenschule. Die Nachwuchssportler konnten in einer Bewegungslandschaft toben.

An einer separaten Station legten Sportasse ihre Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen ab. Die Übungsleiter für das Sportabzeichen überreichten an diesem Tag 70 Sportabzeichen und 8 Familiensportabzeichen an erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2014. Am Tag des Sports wurde erstmalig für den Badminton-Weltrekord-Versuch trainiert, der am 13. Mai 2015 im Bürgerhaus Boke durchgeführt wurde.



Zum nächsten Tag des Sports laden der SuS BOKE und Kolping Boke wieder herzlich ein. Dieser findet am 21. Februar 2016 von 14:00 bis 18:00 Uhr in der Dreifach-Sporthalle am Driftweg in Delbrück statt.



SUS BOKE 1924 E.V.



SPORTFEST VOM 3. BIS 7. JUNI

Im Monat Juni standen fünf Tage ganz im Zeichen des Sports beim SuS. Den Auftakt bildete die 6. Badminton-Night in der Sporthalle. In fast allen Altersklassen schlossen sich Fußballturniere und -spiele an. Für Jedermann wurden die Aktion Sportabzeichen und das Dorfturnier angeboten. Die Bilder geben noch einmal einen kurzen Rückblick auf die bunten Sportfesttage.



Minikicker mit Schwung zum Erfolg



Alte Herren in Freundschaft: SuS vs. SC Concordia Scharmede 2:1



Teilnehmer der 6. Badminton-Night, Sportfest 2015

22. Tag des Sports

Wir laden alle Boker Familien ein!

Sonntag, 21.02.2016

14:00-18:00 Uhr

Sporthalle in Delbrück am Driftweg

Sport - Moch mit
Sei feier - bleib fit

Sport unter Anleitung!
Sport für Jung und Alt!
Sport für den Ungeübten!
Sport für Mann und Frau!
Sport für die Familie!
Sport für Singles!



Wir bieten an:

Badminton
Basketball
Bewegungslandschaft
Fußball
Gymnastik
Low-T-Ball
Mini-Trampolin
Step-Aerobic
Tanzen
Tennis für Kinder
Tischtennis
Volleyball u. v. m.



17:00 Uhr Auftritt der Tanzgruppe „Emotion“
17:30 Uhr Verleihung der Sportabzeichen 2015

Die Aktion „22. Tag des Sports“ ist ein Projekt der
Sportabzeichenkommission des BSV Delbrück e.V.

Veranstalter: SuS BOKE 1924 e.V. und Kolping Boke



Die F-Jugend des SuS BOKE auf dem Sportfest 2015



ERFOLGREICHE BOKER SPORTLER

Reinhard Schulte hat es wieder geschafft - Deutscher Meister 3D – Thomas Griggel belegt Platz 10

Am 8. und 9. August 2015 hatte der DBSV zur Deutschen Meisterschaft 3D nach Volkmarshausen eingeladen. In einer Waldrunde am Samstag und einer Jagdrunde am Sonntag konnte sich Reinhard Schulte vom SuS BOKE in einem Kopf-an-Kopf-Rennen gegen Bernd Köllner vom SV-Teuchem durchsetzen und mit sechs Ringen Vorsprung den Titel des deutschen Meisters in der Klasse Ü55 Compound sichern. Thomas Griggel startete in der Klasse Ü45 Compound und landete mit 846 auf einem soliden zehnten Rang.

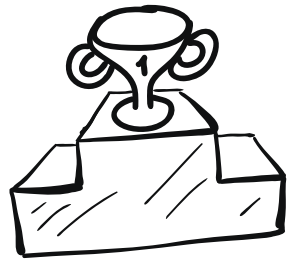
Ergebnisse im Einzelnen

Reinhard Schulte:
Waldrunde 461,
Jagdrunde 405,
insgesamt 866

Thomas Griggel:
Waldrunde 452,
Jagdrunde 394,



SUS BOKE 1924 E.V.



Sportler wohin man sieht...

TOLLE ERGEBNISSE BEIM DELBRÜCKER STADTPOKAL

Seit Jahren verzeichnen Nachwuchsmannschaften des SuS BOKE gute Ergebnisse bei den Turnieren um den Delbrücker Stadtpokal. In diesem Jahr trat besonders die E-Jugend des SuS hervor. Die 9- bis 10-jährigen Kicker belegten am 20. August 2015 den zweiten Platz.



Die erfolgreiche E-Jugend: Trainer Jochen Kipping, Max Remmert, Jordi Dag, Jeshua Aras, Alexander Böddeker, Malte Bader, Trainer Oliver Tausch (hintere Reihe von links)

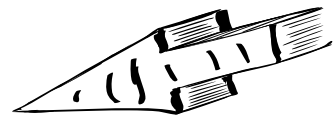


Vorne von links: Hubert Schniedermeier, Bernhard Kößmeier, Helmut Hagemann, Joschi Hanschmidt; hinten von links: Johannes Engelmeier, Ewald Lampe, Klaus Schattke, Friedhelm Schmitz

TENNIS HERREN 60+ STEIGEN AUF

In der kommenden Saison wird die Herren 60-Tennismannschaft des SuS Boke in der OWL-Liga auf Punktejagd gehen. Schon im

Vorjahr bestand in der Altersklasse 55 die Möglichkeit, als Zweiter in die OWL-Liga aufzusteigen, allerdings wurde das Team für 2015 in der Altersklasse 60 gemeldet. Hier sammelte SuS Boke nun 4:1 Punkte gegen Teams aus Gütersloh, Paderborn, Lippstadt, Brakel und Lemgo und wurde Meister.



Machen Sie mit bei unserem bunten Sport-Mix!

Badminton, Bodyforming, Bogenschießen, Deutsches Sportabzeichen, Eltern-Kind-Turnen, Fitness-Gymnastik für Damen, Fußball, Kinderturnen, Senioren-Sport für Herren, Step-Aerobic, Tanzgruppe ‚Emotion‘, Tennis, Wirbelsäulengymnastik für Herren.

Haben sie Interesse am Sport im SuS Boke? Sprechen Sie uns an!

Abteilung	Ansprechpartner	Telefon
Bogenschießen	David Strodtick	05250/52674
Breitensport	Reinhard Schmitz	05250/7363
Fußball, Senioren	Mike Jochem	05250/970320
Fußball, Kinder und Jugend	Alexander Bade	0151/43123217
Tennis	Reinhard Schmitz	05250/7363

Alle Angebote und Ansprechpartner, die aktuellsten Informationen sowie Berichte und Bilder gibt es auf der Internetseite des SuS unter: www.sus-boke.de.

SUS BOKE 1924 E.V.

OHNE SPONSOREN LÄUFT (FAST) NICHTS

Wie fast jeder Verein ist auch der SuS BOKE auf die Unterstützung von Gönnern angewiesen. Mit ihrer Hilfe ist die Vereinsarbeit zu bezahlbaren Mitgliedsbeiträgen möglich. Die folgenden Bilder zeigen die Sportler, die im Jahr 2015 neu eingekleidet wurden.



Die Jugendtrainer des SuS BOKE präsentieren sich in der Saison 2015/2016 in einem neuen einheitlichen Outfit



Die Minikicker erhielten im Sommer 2015 neue Trainingsanzüge vom Sponsor Pizzeria Pronto



Die II. Mannschaft des SuS BOKE im neuen Dress des Sponsors Volksbank Delbrück-Hövelhof eG

1. FUSSBALL-MANNSCHAFT FINDET ZURÜCK IN DIE ERFOLGSSPUR

In der Saison 2014/2015 überwinterte die I. Mannschaft des SuS BOKE ohne einen einzigen Sieg in der Hinserie mit lediglich sechs Zählern auf dem letzten Tabellenplatz. Schlechte Vorzeichen also für die Rückserie im Frühjahr. Jedoch konnte Trainer Mike Jochem das junge Team derart motivieren, dass die erforderlichen Punkte für einen Klassenverbleib mit neun Siegen und zwei Unentschieden in den verbleibenden 14 Spielen geholt wurden.

Die laufende Serie gestaltete sich für den SuS BOKE erfolgreicher. Mit Beginn der Saison 2015/2016 konnte das mittlerweile eingespielte Team mit fünf Spielern verstärkt werden. Nach 13 Spielen belegte die Elf Mitte November mit 28 Punkten den dritten Tabellenplatz.



Die I. Mannschaft der Saison 2015/2016 in ihren neuen Trikots des Sponsors Wimmelbücker Abbruch GmbH

Wichtige Termine des SuS BOKE im Jahr 2016

- 15. Januar Jahreshauptversammlung, Sportheim
- 21. Februar 22. Tag des Sports, Dreifachsporthalle Delbrück
- 25.-29. Mai Sportfest, Lippestadion
- 10.-11. Dezember Fußball-Jugend-Hallenmasters, SuB Westenholz
- Jeden 1. Freitag im Monat - Sportabzeichenabnahme, Waldstadion

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT BOKE

Immer in Aktion



„Piraten außer Rand und Band, kfd-Boke in Narrenhand“

Getreu dem Motto: „Piraten außer Rand und Band, kfd in Narrenhand“ wurde den zahlreichen Närrinnen beim Frauenkarneval im Boker Bürgerhaus ein flottes und abwechslungsreiches Programm dargeboten.

Der Abend begann mit dem Auftritt der drei Hauptverantwortlichen Silke Kirchhelle (Programmgestalterin), Iris Kroos (Moderatorin) und Gertrud Uhling (Vorstand kfd). Gertrud Uhling begrüßte in Reimform das gut gelaunte Publikum, die Ehrengäste und alle, die vor und hinter den Kulissen zum Gelingen der Veranstaltung beitragen. Nach dem gemeinsamen Essen übernahm Iris Kroos das Mikrophon und führte gewohnt souverän durch das karnevalistische Programm.

Die Mitarbeiterinnen der kfd stimmten die Gäste als Piraten verkleidet auf das Motto des Abends ein. Mit Fässern und Tauen stürmten sie die Bühne und zu fetziger Musik wurde gerudert, was das Zeug hielt. Anschließend wurden langjährige Aktive des Boker Frauenkarnevals verabschiedet: Gertrud Remmert und Elisabeth Troja hatten jahrzehntelang mit ihren plattdeutschen Sketchen für Beifallsstürme gesorgt. In den letzten Jahren wurden sie von Zita Berg unterstützt.

Dann ging es Schlag auf Schlag. Die Tanzmariechen Hannah Kößmeier und Malin Tausch, die „Dancing Girls“, die Jugend- und Prinzen Garden, das Solomariechen Leonie Braun und die Showtanzgruppe „Emotion“ begeisterten mit ihren Choreographien und tollen Kostümen. Zwischendurch gewährte Pastor Martin Göke mit seiner teils gesungenen Büttenrede einen Einblick

in sein bewegtes Priesterleben. Wie es auf einer Wallfahrt zugeht, zeigten Thea Brockmeier und Astrid Mertens mit ihrem Sketch. Markus Brenken, der neue Prinz der Karnevalsgesellschaft ließ es sich natürlich nicht nehmen, den Närrinnen sein Mottolied „Einmal Prinz zu sein“ darzubieten.

Weitere Akteure auf der Bühne waren Karin Henksmeier, Silvia Hering, Gisela Keuter, Inge Keuter, Iris Kroos, Manuela Puls und Claudia Remmert, die mit ihrem Lied über Boke nach der Melodie „Griechischer Wein“ begeisterten. Ein Teil dieser Gruppe hatte auch den Sketch „In der Sauna“ vorbereitet.

Auch Michaela Markmann, Sandra Hils, Ria Wesseler, Ute Davidhaimann, Nadine Wübbe, Anke Troja und Petra v. d. Bogaert strapazierten mit ihren Sketchen die Lachmuskeln der Besucher.



KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT BOKE



Lange Tafel 2015

Mit einer langen kfd-Tafel feierten die Frauengemeinschaften Anreppen, Bentfeld und Boke das 100-jährige Jubiläum des Diözesanverbandes Paderborn. Bei schönstem Wetter wurde eine 44 m lange Kaffeetafel beim geschichtsträchtigen Römerlager in Anreppen aufgebaut. Es kamen rund 120 Frauen, Männer, Kinder, Mitglieder und Nichtmitglieder zusammen und ließen sich den mitgebrachten Kaffee und Kuchen schmecken.



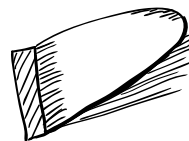
kfd-Boke spendet Herzkissen für Brustzentrum



Unter dem Motto „Herzen statt Schmerzen“ veranstaltete die kfd-Boke am Montag, 23.03.2015, einen geselligen Nähabend mit 16 Teilnehmerinnen im Pfarrheim. In einer tollen Gemeinschaftsaktion entstanden unter Anleitung von Ricarda Hönsch-Grummel 58 Herzkissen für Frauen, die wegen Brustkrebs operiert wurden. Die Kissen können die Patientinnen nach der OP bequem unter den Arm legen, was von vielen als sehr angenehm empfunden wird. Das Material wurde zum Teil von einer Textilfirma gespendet und zum anderen von der kfd-Boke finanziert.

Empfänger der farbenfrohen und aufmunternden Kissen ist das Brustzentrum des Evangelischen Bethesda Krankenhauses in Duisburg, in dem bei jährlich mehr als 1000 Brustoperationen 400 neu an Brustkrebs erkrankte Patientinnen operiert werden.

Die kfd-Boke bedankt sich im Namen des Brustzentrums bei allen Teilnehmerinnen.



Betriebsbesichtigung „Goeken Backen“

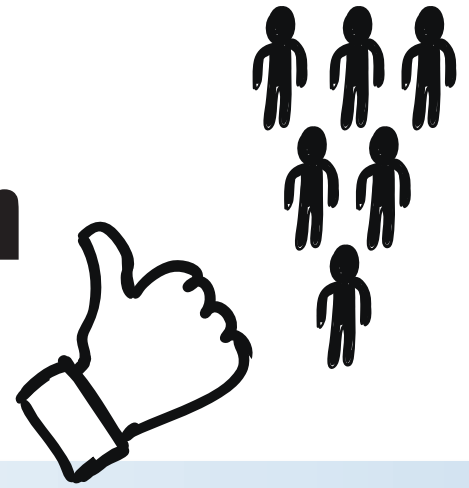
Ein Halbtagsausflug der kath. Frauengemeinschaft Boke führte die 44 Teilnehmerinnen zur Firma Goeken Backen nach Bad Driburg.

Die Frauen waren dort eingeladen, an einer interessanten und ausführlichen Betriebsbesichtigung teilzunehmen. Während der laufenden Produktion am frühen Vormittag gab es viele Informationen vom Bäckermeister, der gerne in alle Bereiche der Großbäckerei einen Einblick gewährte. Vorab hatte er bereits im traditionellen Holzofen für jede Teilnehmerin ein Brot gebacken. Im Anschluss an die Betriebsführung trafen sich alle zum gemeinsamen Frühstück im Holzofencafé, in dem man die vielfältigen Brot- u. Brötchensorten probieren konnte.



FESTIVAL DER REKORDE

Gemeinsam kann man viel erreichen



Nein, einfach wiederholen ließe sich ein so erfolgreiches und vielseitiges Event nicht, fasste Heinz Hennemeier, Oberst der Boker Schützen, das Festival der Rekorde zusammen. Unter der Federführung der Schützenbruderschaft St. Landolinus Boke organisierten die Boker eines der größten Events der Dorfgeschichte, bei dem so viele Boker nicht nur Besucher, sondern auch Teilnehmer waren.

EINE IDEE - VIER REKORDE

Zirka ein Jahr vor dem Festival der Rekorde war die Idee aufgekommen, ein solches Event auf die Beine zu stellen? Dass es am Ende um vier Rekorde gehen würde, hatte anfangs noch niemand geahnt. Im Dezember 2014 waren die Entscheidungen über die Art der Rekordversuche gefällt.

Der Sportverein verließ sich ganz auf sein sportliches Metier: Um den längsten Ballwechsel im Badminton sollte es gehen, mit wechselnden Spielern wohlgemerkt. Es ging also nicht nur darum, möglichst viele Ballwechsel zu schaffen, sondern auch genug Mitspieler zu finden, die den Spielerwechsel bei jedem Schlag erst möglich machten. 124 Ballwechsel waren für den Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde nötig.

Auch der Heimatverein, dessen Betätigungsfeld die Dorfpflege, -geschichte und -entwicklung ist, schlug die Brücke zur Vereinsarbeit: Die längste Schubkarrenparade der Welt sollte es werden. Für den Rekord war es nötig, eine Schubkarrenparade über eine Strecke von einem Kilometer abzuhalten, wobei der Abstand zwischen den Schubkarren nur eine Karrenlänge betragen durfte. Auch ein Absetzen der Schubkarren war nicht erlaubt. Der Rekord lag bei 460 Teilnehmern. Damit aber nicht genug der Schubkarren: Die Handwerker des Heimatvereins

wollten in Zusammenarbeit mit einigen Schützen außerdem die größte Schubkarre der Welt bauen. Um den bestehenden Weltrekordversuch zu übertreffen, musste die Schubkarre länger als 9,12 Meter sein und einen Raddurchmesser von mehr als 1,63 Meter aufweisen.

Den letzten Rekordversuch übernahm die Karnevalsgesellschaft „Bleib Treu“ Boke. Und auch die Karnevalisten sind sich treu geblieben: Mindestens 725 Teilnehmer mussten sich als Sonnenblumen für die längste Parade verkleideter Sonnenblumen „kostümieren“. Besondere Anforderungen wurden an die Einheitlichkeit der Kostüme gestellt: Grüne Kleidung als Stiel, einheitliche Kopfbedeckung als Blüte. Man ahnt es bereits: Hier war Bastelarbeit gefragt.



Initiator und Leiter des Festivals der Rekorde, Schützenoberst Heinz Hennemeier, ist gerührt von dem großen Erfolg und der riesigen Anzahl der Teilnehmer bei diesem tollen Event.



Michael Lefeld vom SUS Boke erklärt den Teilnehmern des Badminton-Rekordversuchs den genauen Ablauf.

FESTIVAL DER REKORDE



Viele fleißige Hände der Karnevalsgesellschaft Bleib Treu Boke waren nötig, um die aufwendige Kopfbedeckung für den Sonnenblumenrekord herzurichten.



Die anderen Boker Vereine, die Harmonie Boke, das Tambour Corps Boke, die Reservistenkameradschaft, die Freiwillige Feuerwehr Löschzug Boke, sowie der Landwirtschaftliche Ortsverein übernahmen mit der Schützenbruderschaft alle weiteren Aktivitäten und Aufgaben des geplanten Events. Schließlich sollten die Rekordversuche im Rahmen einer großen Veranstaltung mit umfangreichem Rahmenprogramm stattfinden – und das ganz ohne Festwirt.

In die Organisation und vereinsübergreifende Zusammenarbeit, floss das gesamte Know-how und die Erfahrungen vieler Vereine und deren Verantwortlichen mit ein. Das begann mit einer neuen kreativen Nutzung des Festgeländes rund ums Bürger-

haus, setzte sich über das Einholen notwendiger Genehmigungen und die Sponsorsuche fort, bis hin zur Werbung, Erstellung des Rahmenprogramms und zu den Besetzungen der Essens- und Getränkestände.

Mit viel Engagement, außergewöhnlichem Organisationstalent, Fleiß und handwerklicher Arbeit bereiteten sich die Aktiven der Vereine über mehrere Monate hinweg auf den Tag der Rekorde vor. Die Anspannung war den Verantwortlichen anzumerken. Wie wird das Wetter, insbesondere für das Open Air Festival am Abend? Wie erreichen wir die Teilnehmer der angestrebten Rekorde? Der Bau der Riesenschubkarre war relativ einfach planbar, doch die anderen Rekordversuche beinhalteten eine ganze

Eine echte Herausforderung beim Bau der größten Schubkarre war für Meinolf Schröder und Roland Jürgensmeier die Radnarbe des Schubkarrenrades.

Menge unvorhersehbarer Komponenten. Nicht nur einmal fragten sich die Verantwortlichen: Haben wir uns vielleicht zu viel vorgenommen?

Rechtsanwalt Georg Austerschmidt, der frühzeitig in die Vorbereitungen mit eingebunden war, sagte: „Ihr in Boke seid verrückt“, ließ sich aber vom Ehrgeiz der Verantwortlichen anstecken und unterstützte dieses große Vorhaben.



Mitglieder der beiden Musikzüge, der Tambourcorps Boke und die Harmonie Boke, versorgten die Teilnehmer der Schubkarrenparade zu Beginn mit Kaffee und belegten Brötchen.



FESTIVAL DER REKORDE



Aus allen Himmelsrichtungen kamen die Boker mit ihren Schubkarren, um bei der Schubkarrenparade dabei zu sein. Bei der Ankunft am Sportplatz Waldstation bildete sich ein langer Stau quer über den Schulhof bis hin zur Paradiesstraße.



**GEMEINSAM
ERFOLGREICH**



TO-DO FÜR DONNERSTAG: REKORDE BRECHEN

Das Festival der Rekorde wurde am Abend vor Christi Himmelfahrt am 13. Mai mit dem Weltrekordversuch „Badminton“ eröffnet. Delbrücks Bürgermeister Werner Peitz eröffnete den Abend mit einer kurzen Ansprache und begann den Rekordversuch: Aufschlag Peitz. Das WDR Lokalstudio aus Bielefeld berichtete live aus dem Bürgerhaus vom Start des Festivals.

Etwa 140 Teilnehmer waren angetreten, um den Badminton-Rekord zu knacken. In mehreren Versuchen konnten nur etwas mehr als 30 Ballwechsel erreicht werden, bevor der Federball wieder den Boden berührte. Somit konnte der bestehende Weltrekord mit 123 Ballwechseln leider nicht überboten werden. Michael Lefeld, der den Rekordversuch leitete, nahm es gelassen und sagte: „Im Vordergrund stehen Gemeinschaft und Spaß.

Das ist uns wichtig und beides haben wir.“ Nach einigen Dankesworten startete die Open Air Party. Die Partyband „Supreme“ heizte mit ihrer Livemusik den Gästen kräftig ein. DJ Sylvio Wuttke sorgte bis früh in den Morgen für super Partystimmung auf ungewöhnlich neu arrangierten Festgelände hinter dem Bürgerhaus.

Schon früh am Donnerstagmorgen startete der zweite Weltrekordversuch, die längste Schubkarrenparade. Alles war gemäß den Guinness-Regeln vorbereitet: Start- und Zielort, die Wegstrecke und zwei Steiger am Start- und Zielort sorgten für den Überblick. Von der ersten Sekunde an war klar: die Teilnehmerzahl ist überwältigend. Bunt geschmückte Schubkarren, je nach Gusto unterschiedlich dekoriert und geschmückt, strömten aus allen Richtungen auf den Sportplatz am Pfarrheim. Eine echte Herausforderung war die ordentliche Registrierung und Kennzeichnung aller

Teilnehmer. So ein Guinness-Rekord erfordert halt Bürokratie. Zur Stärkung der Teilnehmer sorgten zum Glück die Mitglieder des Tambour Corps Boke für Getränke und belegte Bröckchen.

Gegen 10:15 Uhr konnte die Schubkarrenparade beginnen, angeführt vom Bauteam der größten Schubkarre der Welt.

Die 1,2 km lange Wegstrecke führte am Pfarrheim vorbei über den Kirchplatz und dann über einen Teil der Paradiesstraße. Dann ging es vom Gerätehaus der Feuerwehr direkt an der Lippe entlang bis zur Lippebrücke und von dort aus auf den Sportplatz am Bürgerhaus. Den Zuschauern am Wegesrand, bot sich ein buntes Schauspiel: So hatte ein Mitglied eines benachbarten Kanuclubs sein Kanu auf die Karre geschnallt und ein SC Paderborn-Fan fuhr ein Modell der Bentler-Arena von Sportplatz zu Sportplatz.



Im Bürgerhaus wurde den Teilnehmern des Events Kaffee und selbst gebackenen Kuchen angeboten



FESTIVAL DER REKORDE

Von den 504 gestarteten Teilnehmern erreichten alle mit den Schubkarren das Ziel.

Mit 504 Teilnehmern wurde der bisherige Weltrekord von 460 Schubkarren übertroffen, der erste Weltrekord war aufgestellt!

Weiter ging es mit Dem Rekordversuch Nummer Drei, der Sonnenblumenparade. Fleißige Helfer der Karnevalsgesellschaft „Bleib Treu“ Boke hatten bereits im Vorfeld 750 Blüten für die Kopfbedeckung hergestellt und grüne Einmalanzüge für die Darstellung des Blütenstiels bestellt.

Dieser Weltrekordversuch war letztendlich eine spontane Mitmachaktion, der die Besucher des Festivals aber gerne nachkamen. Innerhalb einer Stunde waren alle Sonnenblumenkostüme vergriffen. Entsprechend den Guinness-Regeln wurden die kostümierten Teilnehmer in Gruppen von jeweils 50 Personen zum Sportplatz geführt und nahmen dort Aufstellung. Fünf Minuten lang musste diese Aufstellung einem Sonnenblumenfeld gleichen. Mit 748 gezählten Sonnenblumen konnte der bisherige Rekord von 724 Sonnenblumen überboten werden.

Die Notare- und Rechtsanwälte Georg Austerschmidt aus Delbrück und Hans-Georg Hunstig aus Hövelhof sorgten bei den Weltrekordversuchen



Die Hüpfburg und der große Sandkasten kam bei den Kindern ebenfalls gut an.

dafür, dass alles mit rechten Dingen zugeht. Unterstützt wurden sie von Caroline Horstschäfer, die die Weltrekordversuche mit Guinness in London koordiniert hatte. Weitere Unterstützung gab es von den Schützen der St. Joseph Schützenbruderschaft Ostensland, die als unabhängige Stewards die Weltrekordversuche „Schubkarrenparade“ und „Sonnenblumen“ auf Einhaltung der Regularien überwachten.

Blickfang des Festivals war der Weltrekordversuch „Die größte Schubkarre“, der natürlich vor allem Vorarbeit erforderte und zum Zeitpunkt des Festivalbeginns bereits eine sichere Bank war. Ungefähr 280 Arbeitsstunden stecken in der Schubkarre aus Fichtenholz, die nach historischem

Vorbild gebaut wurde. Dafür können sich die Ausmaße sehen lassen: 2,81m Raddurchmesser, 4,45m Bauhöhe und eine Länge von 11,28 Meter. Damit war der Rekord in der Tasche. Unter notarieller Aufsicht wurde die Schubkarre dann auf dem Festivalgelände vermessen.

Am Ende lagen zwei richtig schöne Tage hinter den Teilnehmern des Festivals der Rekorde. Drei Rekorde in zwei Tagen, keine schlechte Bilanz. Neben den Weltrekordversuchen gab es am Himmelfahrtstag tolle Livemusik mit den Bands „Blackhats“, „Rockin Chair“ und „Akustik Quartett“. Bei schönem Wetter genossen mehrere tausend Besucher die tolle Atmosphäre des Festivals in Boke. Die Boker Vereine hatten an den Getränkeständen und am Kaffee- und Kuchenverkauf im Bürgerhaus gut zu tun, um den Andrang zu bewältigen.

Das Festival der Rekorde war ein Fest zum Mitmachen. Die Boker konnten Gemeinschaft erleben. Es war ein tolles Fest.

Ein besonderer Dank gilt allen Teilnehmern, Helfern und Sponsoren, die zum Gelingen dieses tollen Events beigetragen haben. Ohne diese herzliche Unterstützung, stände Boke jetzt nicht in drei Disziplinen im Guinness-Buch der Rekorde.



Für den Transport und das Aufstellen der größten Schubkarre der Welt kam schweres Gerät zum Einsatz.



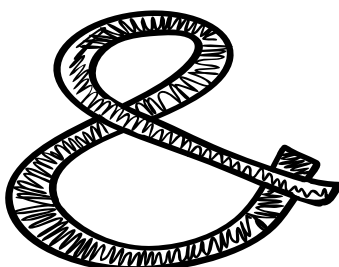
„Vereinsübergreifend aktiv“



Elisabeth Neisemeier trägt beim Plattdeutschen Abend der Heimatvereine in Lippling eine Geschichte in plattdeutscher Sprache vor.



Der Ausflug des Heimatvereins zu den zu Westfalen Culinarium in der Käsestadt Nieheim kam bei den Teilnehmern gut an. Die 6 Museen über Brot, Käse, Schinken Bier & Schnaps hatten einiges zu bieten.



Ein besonderes Anliegen des Heimatverein Boke ist neben den vielfältigen Aufgaben im Bereich Kultur, Geschichte und Heimatpflege auch die Entwicklung des Dorfes und das gute Miteinander der Vereine. Dazu organisiert der Heimatverein im März und im Oktober jeden Jahres ein vereinsübergreifendes Treffen mit allen Boker Vereinen und Institutionen.

Hier werden vereinsübergreifende Themen behandelt wie Terminkalender, Bürgerhaus, St-Martin, Seniorennachmittag, Dorfsäuberung, Dorfzeitung und besondere Projekte. Zu den besonderen Projekten zählte im Jahr 2015 das Thema Fertigstellung des Mobilfunkturms und die konkrete Vorstellung des geplanten Events Festivals der Rekorde. Wir freuen uns, dass nun endlich der Mobilfunkurm im Oktober in Betrieb genommen wurde. Das Festival der Rekorde, bei dem der Heimatverein die längste Schubkarrenparade und den Bau der größten Schubkarre organisierte, war ein voller Erfolg für ganz Boke. Weit über die Grenzen Delbrücks hinaus wurde Boke mit diesem Event bekannt. Ausführliche Informationen zu den beiden Themen finden Sie in den extra Berichten.

Der Vorstand des Heimatverein bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten. Ein besonderer Dank gilt den Verantwortlichen der Schützenbruderschaft St. Landolinus Boke, die als Initiator die gesamte Planung des Events übernahmen.



Seit vielen Jahren wird der St. Martinszug von dem Musikverein Harmonie Boke musikalisch begleitet.

HEIMATVEREIN BOKE E.V.



Die Vorsitzenden des Heimatverein Paul Bentler und Klaus Troja gratulieren herzlich die älteste Teilnehmerin des Seniorennachmittags

Seit vielen Jahren wird der St. Martinszug von dem Musikverein Harmonie Boke musikalisch begleitet.



Seit mehr als 20 Jahren organisiert der Heimatverein die Dorfsäuberung mit wechselnder Unterstützung eines weiteren Boker Vereins, in diesem Jahr mit Mitgliedern der Schützenbruderschaft St. Landolinus Boke.



Der Vorsitzende Paul Bentler (l.) und sein Stellvertreter Klaus Troja (4.v.l.) konnten während der Jahreshauptversammlung des Heimatverein Boke eine große Anzahl der Jubilare begrüßen (ab 2.v.l.): Johannes Helling (40 Jahre), Bernhard Klann (25 Jahre), Helena Schulz (25), Ewald Brüggemeier (40), Bernhard Kramer (25), Lilli Lange (40), Heinz Klobe (40), Hans Georg Schlichting (25) und Stephan Helling (25).

Leider nicht dabei sein konnten die Jubilare für 40 Jahre: Alfons und Luzia Adämmer, Wilhelm Fehige, Heinrich Figgemeier, Anneliese Friedrichs, Peter Knorr und Heinz Liebig und für 25 Jahre: Maria Berhorst, Hermann Braun, Konrad Pamme



HEIMATVEREIN BOKE E.V.

Die Boker haben Netz!

VOR NEUN JAHREN wurde in Boke erstmalig die Errichtung eines Mobilfunksendemastes diskutiert. Jetzt ist er da, die Boker haben Netz – und surfen sogar mobil mit LTE-Geschwindigkeit.

Dass Boke einen Funkturm braucht, stand für den Großteil der Einwohner schon lange außer Frage. Trotzdem gab es immer wieder Gegenwehr aus den eigenen Reihen, Bedenken bezüglich der Gesundheit, Streit über mögliche Standorte. Im Frühjahr 2012 baten die Vertreter der Boker Vereine nach jahrelangem Für und Wider den Heimatverein Boke darum, sich um einen passenden Standort und die Errichtung eines Mobilfunkturms zu bemühen.

Die Nutzung einer Freifläche nahe des Lippestadions scheiterte aufgrund von Überschwemmungsgefahr und mangelnden Zufahrtsmöglichkeiten, ein zweiter Standort in der Feldmarkstraße konnte aufgrund gesetzlicher Bestimmungen im Landschaftsschutz nicht genutzt werden. Außerdem: Um Boke flächendeckend mit Empfang versorgen zu können, wäre ein Standort nahe der geographischen Mitte von Vorteil.

Schließlich fand man einen geeigneten Standort auf dem Hof der Familie Wilper, Untereichen, parallel zur Mantinghauser Straße, der alle entscheidenden Kriterien erfüllt. Die Deutsche Funkturm AG prüfte Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit mit positivem Ergebnis, die zuständigen Behörden gaben grünes Licht. Ganz so schnell wie erhofft, ging es dann allerdings immer noch nicht. Aufgrund von Problemen bei der Fertigstellung musste die Inbetriebnahme mehrfach verschoben werden. Nun ist der Turm mit D1 am Netz!! Seitens der Telekom wurde allerdings die veraltete GSM-Technik nicht mehr installiert. Der Boker Sendemast ist mit der UMTS-Technik (G3) sowie LTE800 (für schnelles Internet) eingerichtet. Damit können die Boker endlich mobil surfen und telefonieren. Nach neun Jahren endlich ein Happy End.



Standort Mobilfunkurm in Boke
Am Hof Wilper, Unter Eichen 4
Grundstückseigentümer: Hubert Wilper
Feldmarkstr. 12, 33129 Delbrück



HEIMATVEREIN BOKE E.V.

Quérénaing



Deutsch/französische Partnerschaft

Quérénaing freut sich auf die Boker Sommerfahrt nach Frankreich

Mehr als ein Jahr liegt nun das letzte Partnerschaftstreffen zwischen Quérénaing und Boke zurück, an das sich alle gerne zurück erinnern. Nach dem Besuch liebt die positive Resonanz der Gäste nicht lange auf sich warten. Gesendete E-Mails und SMS waren voll des Lobes über die zwei Tage in Boke. Informationen und Eindrücke aus der näheren Umgebung Bokes, gepaart mit schönem Wetter und einem zünftigen Oktoberfest, das hatte den Franzosen - und auch uns - gut gefallen. Dass kurz nach dem Partnerschaftstreffen ein neues Hinweisschild auf die Verbundenheit unserer beiden Gemeinden aufgestellt wurde ist sicherlich kein Zufall!?



Aber auch sonst veränderte sich einiges in der Gemeinde. Man entdeckte eine alte Verbindung - den Jacobsweg - nach Santiago de Compostela neu, womit Quérénaing jetzt ein Teil des Pilgerweges nach Spanien ist. Darüber werden wir bei unserem nächsten Besuch sicherlich noch Näheres erfahren.

Nach Informationen von Hervé Lainé, dem Leiter des Partnerschaftskomitee, wurden einige Bereiche und Einrichtungen des Dorfes neu gestaltet. Der neue Bürgermeister Joveniaux ist ein sehr aktiver und ideenreicher „Macher“, wovon wir uns im kommenden Jahr sicherlich überzeugen können.

Überhaupt gibt es bei jedem Besuch in Quérénaing immer Neues und Interessantes zu sehen und zu erfahren. Vor allem die Feste der französischen Freunde sind jedes Mal ein Erlebnis. Unvergesslich sind besonders die Gaumenfreuden, die uns die Gourmets jedes Mal reichen. Wie allgemein bekannt ist, liebt der Franzose den Käse und den Wein im Besonderen. Wir werden auch diese Delikatessen wieder in vollen Zügen genießen können. Für die Bierliebhaber hier ein wichtiger Hinweis; es gibt in Frankreich die verschiedensten Variationen des Gerstensaftes, so dass jeder etwas für seinen Geschmack finden dürfte.

Im kommenden Jahr ist es wieder soweit, Neues oder auch Bekanntes in Quérénaing zu entdecken. Unsere französischen Freunde haben uns für das Wochenende am 4./5. Juni 2016 eingeladen. Wir werden der Einladung gerne nachkommen, und mit Groß und Klein aus Boke anreisen. An alle Interessierten! Haltet euch das Wochenende schon jetzt frei! Frankreich ist immer eine Reise wert!



2015

BOKE IM SPIEGEL DER PRESSE



Januar

Grundschule Boke unter neuer Leitung

Cornelia Steppuhn (40) ist neue Schulleiterin der Grundschule in Boke. 208 Kinder sowie Vertreter der Eltern und der Betreuung mit dem Lehrerkollegium begrüßten die Nachfolgerin von Maria Diedrich in einer kleinen Feierstunde. (WV)

Schießsportler helfen

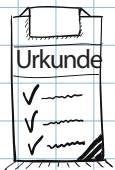
Während des Jahresabschlusses des SuS Boke durften der Vorsitzende Martin Thewes und der Ehrenvorsitzende Reinhard Schmitz eine seltene Auszeichnung vornehmen. Sie überreichten Karl-Heinz Pottmeier die Goldene Verdienstnadel des Fußball und Leichtathletik Verband Westfalen (FLVW). (WV)

Berhorst & Jochem 60 Jahre treu

SuS Boke: Jahreshauptversammlungen des Gesamtvereins und der Fußballabteilung Die Ehrung langjähriger und verdienter Mitglieder war dabei zentraler Punkt der Tagesordnung. Lang anhaltenden Applaus für Bernhard Berhorst und Eckard Jochem, die seit 60 Jahren dem SuS Boke zur Seite stehen. (WV)

Troja erhält Freiherr-vom-Stein-Medaille

Langjähriges Mitglied der Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe ausgezeichnet Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) würdigt die Verdienste seiner langjährigen Parlamentarier mit der Freiherr-vom-Stein-Medaille. Diese Auszeichnung erhielt jetzt Bernhard Troja aus Boke. (WV)



Februar

Markus Brenken zum Zweiten

Der neue Boker Prinz kennt sich auf der Karnevals Bühne bestens aus. Mit dem neuen Prinz Karneval, Markus I. Brenken, gelang der Prinzenfindungsgruppe ein echter Coup. (WV)

Rauchmelder weckt Familie

Mit leichten Rauchgasvergiftungen hat eine Familie in der Nacht zu Montag den Küchenbrand in ihrem Einfamilienhaus in Boke überstanden. Um 1.20 Uhr wurde die 48-jährige Frau vom Alarmsignal eines Rauchmelders im Flur geweckt. (WV)

Vier Bestmarken im Blick

Großes »Festival der Rekorde« steigt im Mai rund um das Boker Bürgerhaus. (WV)



März

Wissenswert



Ergebniss bald nicht mehr auf Papier

Boker Schützen bekommen elektronische Anlage – alte Seilzugbahn im Boker Schießstand hat ausgedient. (WV)

Statlicher Basar-Erlös für gute Zwecke

2600 Euro aus den Erlösen der beiden Second-Hand-Basare im vergangenen Jahr in Boke spendete jetzt der Verein »Only for Kids« für den guten Zweck. (WV)

Dicke Luft im Lippeburgtheater

Boker Laienschaupiel-Ensemble zeigt Komödie »Männer im Herbst«. Szenenapplaus für hitzige Wortgefechte auf der Bühne, Lachanfalle im Publikum nach gelungenen Pointen. (WV)

April

kfd spendet Herzkissen

Unter dem Motto »Herzen statt Schmerzen« veranstaltete die kfd Boke einen geselligen Nähabend mit 16 Teilnehmerinnen im Pfarrheim. In einer Gemeinschaftsaktion entstanden Herzkissen für Frauen, die wegen Brustkrebs operiert wurden. (WV)

Boker drehen ein ganz großes Rad - Ein Dorf im Rekordfieber

Weltrekordversuch: Ehrenamtliche bauen riesige Schubkarre. (WV)

Harmonie belebt Tradition

Großer Einsatz von Josef Koch mit Goldenem Heinz geehrt. Mehrere hundert Besucher folgten der Einladung des Musikvereins „Harmonie“ zu einem unterhaltsamen Konzert in der Boker Pfarrkirche. (WV)



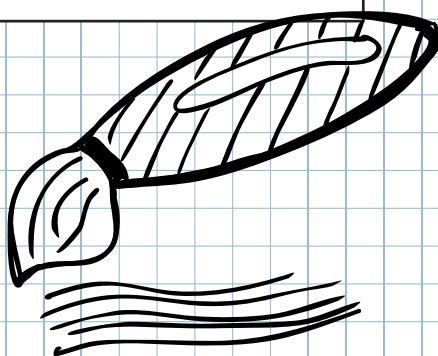
Mai

Weltrekorde in Boke - Boker schafften das Weltrekord-Tripel

Gleich drei Weltrekorde sind beim »Festival der Rekorde« in Boke aufgestellt worden. (WV)

Goliath ist ziemlich klein

Gut organisierte Oldtimerfahrzeug-Ausstellung in Boke. Erstmals organisierte die Kameradschaft ehemaliger Soldaten ein Oldtimer-Treffen auf dem Gelände der Grundschule sowie vor dem Pfarrheim. (WV)



Juni

Tennis: Boke steigt ab

Die tennis-Herren-65 des SuS Boke steigen aus der Verbandsliga ab. (WV)

Pfarrer ist Jubelkönig

Pastor Martin Göke, Präses der St. Landolinus Schützenbruderschaft Boke, feierte sein Jubelfest in Buke, wo er vor 25 Jahren König war. (WV)

Riesenschubkarre in Bad Lipp-springe - Der Gigant ist angekommen

Die Boker XXL Schubkarre ziert den Park der Gartenschau-Stadt. (WV)

Ans Ehrenmal gekracht

Ein alkoholisierter Autofahrer ist am frühen Montagmorgen bei einem Alleinunfall in Boke gegen ein Ehrenmal gefahren. (WV)

BOKE IM SPIEGEL DER PRESSE

Juli

Lippepaddler angeln sich den Sieg

Pättchenmarsch: rekordverdächtige 19 Teams rund um Boke unterwegs Ein sechs Kilometer langer Rundweg und acht verschiedene Aufgaben warteten auf die 19 Teams, die beim 27. Pättchenmarsch rund um Boke an den Start gingen. (WV)

Voßebürger ist König

Reinhold Voßebürger ist neuer König der St.-Landolinus-Schützenbruderschaft Boke. Der 50-jährige, der der Bruderschaft seit 1993 angehört, holte am stürmischen Samstag um 21.25 Uhr mit dem 162. Schuss den Rest des Adlers aus dem Kugelfang. Seine Königin ist Ehefrau Agnes Voßebürger. (WV)



August

Boker feiern »wie aus dem Bilderbuch«

Pättchenmarsch: rekordverdächtige 19 Teams rund um Boke unterwegs Ein sechs Kilometer langer Rundweg und acht verschiedene Aufgaben warteten auf die 19 Teams, die beim 27. Pättchenmarsch rund um Boke an den Start gingen. (WV)

Voßebürger ist König

Reinhold Voßebürger ist neuer König der St.-Landolinus-Schützenbruderschaft Boke. Der 50-jährige, der der Bruderschaft seit 1993 angehört, holte am stürmischen Samstag um 21.25 Uhr mit dem 162. Schuss den Rest des Adlers aus dem Kugelfang. Seine Königin ist Ehefrau Agnes Voßebürger. (WV)

September

Unfall beim Überholen

Bei einem Verkehrsunfall infolge eines missglückten Überholmanövers sind am Dienstagmorgen in Boke zwei Autofahrerinnen schwer verletzt worden. (WV)

Diebe erbeuten Elektrowerkzeug

Elektrowerkzeuge und -maschinen im Wert von etwa 5000 Euro haben Einbrecher aus einer als Werkstatt genutzten Lagerhalle in Boke gestohlen. (WV)



Oktober

Klappspaten wird zur Pfanne

Reservistentag in Boke: Treffen der Militärfahrzeuge am Bürgerhaus - knapp 60 Militärfahrzeuge kamen zum achten Militärfahrzeugtreffen, das die Reservistenkameradschaft Boke anlässlich des »Tages der Reservisten« im und rund um das Boker Bürgerhaus organisiert hatte. (WV)

Name hebt gemeinsame Herkunft hervor

Boker Grundschule heißt jetzt offiziell »Lippe-Grundschule«. Die städtische Katholische Grundschule Boke hat einen neuen Namen: In einer kleinen Feierstunde wurde sie nun offiziell in »Lippe-Grundschule« umbenannt. (WV)

Boker feiern ihre Weltrekorde

Treffen aller Beteiligten am Sonntag im Pfarrheim – Film wird vorgestellt. Film-DVD und eine Bilder-CD werden zum Kauf angeboten. Später werden sie bei den Boker Geldinstituten verkauft. (WV)

Im Guinnessbuch verewigt

Boker Weltrekorde sind jetzt offiziell anerkannt – Urkunden überreicht. (WV)

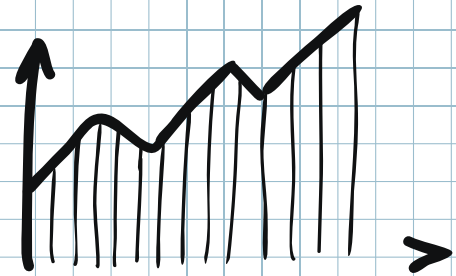


BOKE IM SPIEGEL DER PRESSE

Oktober (Fortsetzug)

Jetzt auch in Boke schnell ins Handynet

Lippedorf erhält endlich eigene Auffahrt auf die Datenautobahn. Vor einigen Tagen hat ein neuer Funkmast seinen Dienst aufgenommen und versorgt den Ort. (WV)



November

»Bleib treu« Boke feiert

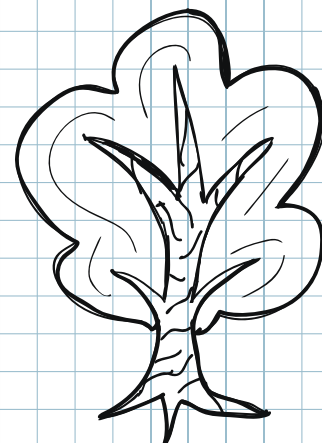
Start in die 66. Session. Mit dem Start in die neue Session am 11. im 11. beginnt für die Boker Karnevalsgesellschaft eine besondere Session: Die Boker Karnevalisten starten in ihre 66. Session. (WV)

Beißender Rauch quillt durchs Haus

Technischer Defekt löste vermutlich Feuer aus – Sechs Menschen verlassen unbeschadet ihre Wohnungen. Bei einem Brand in einem Wohnhaus in Boke haben sich am Freitagabend sechs Bewohner rechtzeitig in Sicherheit bringen können. Als Brandursache wird ein technischer Defekt an einer Steckdose im Keller vermutet. (WV)

Ein Hund sorgt für Aufregung

Polizeieinsatz in Boke. Spürhunde, Blaulicht und Polizei: Die Aufregung am Donnerstag in Boke war groß. Nach den Tereinsätzen in Hannover und Rahden reagierten viele Bürger besonders sensibel. Der Grund für den Einsatz aber war harmlos: Die Beamten halfen lediglich bei der Suche nach einem entlaufenen Hund. (WV)





„MeinDorf!“ Sommer





event
BOKE



MUSIKVEREIN HARMONIE BOKE E.V.

Freude zur Musik... auch in 2015



DAS JAHR 2015, ein Jahr vieler musikalischer Höhepunkte, neigt sich langsam dem Ende zu. Doch auch im kommenden Jahr 2016 soll die gute Tradition großer musikalischer Darbietungen durch die „Harmonie“ fortgesetzt werden.

Das absolute Highlight war das Jahreskonzert im April in unserer Pfarrkirche St. Landolinus. Dieses Mal stand es unter dem Motto „Zurück zu den Wurzeln“. In der voll besetzten Kirche hatten die Zuhörer die Möglichkeit, mit der „Harmonie“ in die verschiedensten Klangwelten einzutauchen und die einzigartige Atmosphäre der Kirche auf sich wirken zu lassen. Den Anfang bildeten die jüngsten Nachwuchstalente an der Blockflöte unter der musikalischen Leitung von Katharina Fraune bei ihrem ersten öffentlichen Auftritt. Unter großem Applaus gaben Sie „Sailing“ von Rod Steward und „Freude schöner Götterfunken“ zum Besten. Natürlich war auch das Jugendorchester mit von der Partie, erstmals unter der Leitung von Martin Jürgensmeier. Gekonnt spielten die Jungmusiker „La Bamba“, „Irish Dream“ und „What makes you Beautiful“ und brachten die Zuschauer

mit gekonnten Soli zum Jubeln. Natürlich stellte auch das Orchester des Musikvereins „Harmonie“ Boke unter der Leitung von Kapellmeister Karsten Kettelgerdes-Simon sein Können unter Beweis. Es war für jeden etwas dabei, von klassischer Marschmusik wie „Unter dem Doppeladler“ über das moderne, aber klassisch angehauchte „Concerto d’amore“ bis hin zum Slow-Rock „Forever You“, einem Solostück für Trompete. Dem Walzertitel „Rosen schenk’ ich Dir“ entsprechend verteilte das Jugendorchester Rosen an die Damen im Publikum.



MUSIKVEREIN HARMONIE BOKE E.V.



In einer Pause des Konzerts nahm Stefan Schniedermeier, Vorsitzender des Stadtmusikerverbands Delbrück, noch eine besondere Auszeichnung vor und überreichte den „Goldenen Heinz“. Es handelt sich hierbei um die höchste Auszeichnung des Stadtmusikerverbandes, benannt nach dem Gründungsmitglied Heinz Niggemeier. Diese Auszeichnung wurde niemand geringerem als Josef Koch, besser bekannt als „Koch's Jupp“, zu teil. Josef Koch, der seit den 50er Jahren Musiker ist, spielt seit 30 Jahren im Boker Musikverein Flügelhorn. Er ist bei jedem Auftritt der „Harmonie“ dabei, es sei denn, es steht ein Termin beim Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Schloss Neuhaussteht an, dessen Mitbegründer er ist.



Der Erlös des Konzerts wurde an die Stiftung Avicres gespendet, die sich um Kinder und Jugendliche in Nova Iguacu bei Rio de Janeiro kümmert. Stellvertretend übergab die Vorsitzende Sonja Tanger Herrn Pastor Martin Göke einen Scheck über 500 Euro.



Den traditionellen musikalischen Schlusspunkt werden die Musiker an Heiligabend setzen, indem sie das „Warten aufs Christkind“ musikalisch verkürzen. Die Musiker werden in diesem Jahr um 16 Uhr beim amtierenden Königspaar Agnes und Reinhold Voßbürger im Barbruch (Musland), anschließend um 16.30 auf Ringboke (Höhe Thewes) und schließlich um 17 Uhr in der Pfarrer-Kunders-Straße (Höhe Berkemeier) spielen. Im Anschluss begleitet der Musikverein „Harmonie“ Boke traditionell die Christmette.

Die „Harmonie“ Boke wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr 2016!

Am 20.02.2016 findet der nächste Tag zur Nachwuchswerbung im Pfarrheim statt, zu dem alle herzlich eingeladen sind, die gerne ein Instrument erlernen möchten oder auch schon spielen können. Im Rahmen einer offenen Probe werden Instrumente von der Tuba bis zum Kornett vorgestellt.



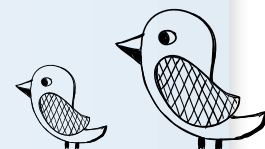
ST. LANDOLINUS-SCHÜTZENBRUDERSCHAFT BOKE E.V.

Bokes Jungschützenabteilung feiert 40-jähriges Bestehen

Die Jungschützenabteilung der Schützenbruderschaft feierte im Jahr 2015 ihr 40-jähriges Bestehen. Anlass genug, ein Kaiserschießen durchzuführen. Am Tag vor dem Vogel-schießen der St. Landolinus Schützen versammelten sich zahlreiche Schützen, darunter eingeladene Jungschützenabteilungen aus dem Stadtgebiet und befreundeter Schützenvereine, sowie interessierte Zuschauer auf dem Festplatz am Bürgerhaus. Nach

dem Antreten unter der Vogelstange überbrachte Bürgermeister Werner Peitz in seiner Grußansprache die Glückwünsche der Stadt Delbrück. Hierauf folgten Dankesworte durch den Oberst der Schützenbruderschaft, Heinz Hennemeier und Jungschützenmeister Matthias Leutnant. Anschließend konnte ein spannendes „Kaiserschießen“ von allen Gästen verfolgt werden. Eine Schießberechtigung hatten alle ehemaligen Jungschützen-

könige aus Boke. Letztendlich konnte sich Frank Pottmeier durchsetzen und sicherte sich mit einem gezielten Schuss auf die Reste des Holzadlers den Titel Jungschützenkaiser. Die Prinzenwürde erlangten zuvor Heinz Jürgen Ruenbrink (Krone / Apfel), Johannes Rüsing (Zepter) und Matthias Ottensmeier (Fass). Die anschließende Party im Bürgerhaus werden alle in guter Erinnerung behalten.



Umgestaltung des Festplatzes zum Schützenfest wurde positiv aufgenommen

Ein ungewohntes Bild bot sich den Gäste und Besucher des Boker Schützenfestes im Jahr 2015. Da war einiges anders als in den vergangenen Jahren. Das große Festzelt stand nicht auf dem vertrauten Platz „längs des Bürgerhauses“. Der große Bierstand, das Discozelt und der Imbissstand waren auch nicht an den üblichen Standorten aufgebaut. Der Vorstand der St. Landolinus Schützen hatte sich im Vorfeld dazu entschlossen, „etwas Neues“ auszuprobieren. Man sich Gedanken darüber gemacht, die

Platzverhältnisse optimaler zu nutzen und entsprechende Anpassungen durchzuführen. So wurde das neue große Festzelt in einem neunzig Grad Winkel zum Bürgerhaus aufgestellt. Dadurch entstanden zusätzliche „Räume“ direkt hinter dem Bürgerhaus und mit der Aufstellung oben genannter Bewirtschaftungsstände entstand eine Art Innenhofcharakter. Viel Lob ernten auch die beiden Biergärten, die gerne bei schönstem Wetter genutzt wurden. Als eine zusätzliche Bereicherung erwies bei dem Biergarten zum

„Innenhof“ eine Außentheke, die für Nachschub von Kaltgetränken sorgen konnte. Viel Arbeit machten sich auch einige Schützenbrüder mit dem Neubau eines Königsthrons. Der alte und bereits in die Jahre gekommene Thron hatte ausgedient. Schützenbrüder Peter Dannhausen sorgte für eine neue Beleuchtung des Throns und installierte eine neue Lichtanlage. So stand alles in allem einem gelungenen Schützenfest 2015 mit unseren Majestäten Agnes und Reinhold Voßbürger nebst Hofstaat nichts entgegen.



ST. LANDOLINUS-SCHÜTZENBRUDERSCHAFT BOKE E.V.

Festival der Rekorde in Boke - Schützen zeigen großes Engagement

Im Mai 2015 feierte Boke das Festival der Rekorde. Ziel war es, ein Event mit und für die Dorfgemeinschaft durchzuführen. Sozusagen ein Fest für „Jedermann“. Mitmachen und Feiern war angesagt. Im Rahmen des Festivals sollten Weltrekorde aufgestellt werden, die einen Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde versprachen. Neben acht weiteren Boker Vereinen engagierte sich die Schützenbruderschaft für diese Fest der Superlative. Die Schützen hatten sich zur Aufgabe gemacht, als Veranstalter zu fungieren. Weit im Vorfeld der Veranstaltung waren vielfältige Aufgaben zu erledigen. Nach Planungsabschluss wurden

unter anderem die Festzelte, Bühnen, Bier-, Cocktail- und Imbissständen bestellt. Des Weiteren mussten Kontakte zu den Ordnungsbehörden und der Polizei aufgenommen werden, um entsprechende Genehmigungsverfahren in Gang zu setzen. Hier war viel Schriftverkehr von Nöten.

Es erfolgten Gespräche mit den zuständigen Behörden, die sehr positiv und unkompliziert verliefen. Hier noch einmal ein „Dankeschön“ an die Stadt Delbrück. Es war ein Sicherheitsdienst zu ordern, Notare zur Bestätigung der Rekorde wurden angesprochen. Ein Filmteam wurde engagiert und

es mussten Verbindungen zu den Bands, die zum Event spielten, aufgenommen werden. Zu den beiden Festtagen waren durch die Schützen die Thekenbereiche zu besetzen und für den Ausschank von Getränken zu sorgen. Die Liste der hier aufgeführten Aufgaben ist nicht abschließend, hier und da wurden immer helfende Hände gebraucht. Der letztendlich außerordentliche Erfolg des Festivals der Rekorde bestätigt alle Beteiligten in ihren Planungen und der Umsetzung des Festivals. Es war eine große Herausforderung, eine unvergessliche Veranstaltung für ganz Boke.

Interessanter Ausflug geplant

Die St. Landolinus Schützenbruderschaft Boke plant für das Frühjahr 2016 einen interessanten Ausflug. Ziel ist die Stadt Münster, die mit vielen Sehenswürdigkeiten aufwarten kann. Da wären u.a. zu nennen der St.-Paulus-Dom, die Stadtkirche St. Lamberti mit den Käfigen der Wiedertäufer und der Prinzipalmarkt. Die Altstadt lädt zum Bummeln ein, und gemütliche Cafes und Kneipen locken zur Einkehr. Zuvor jedoch soll die Firma HEPRO Nahrungsmitteltechnik in Rheda-Wiedenbrück besichtigt werden. Die Firma HEPRO entwickelt, produziert und vertreibt Spargel- und Gemüschälmaschinen. Der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme der Schützenbrüder, aber auch „Nicht-Schützen“ sind herzlich eingeladen. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Beiträge von: Markus Heinrich
(Hauptmann Schützenbruderschaft)



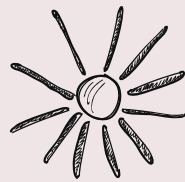
Ausflug nach Thüringen

DER AUSFLUG des Landwirtschaftlichen Ortsvereins und der Landfrauen aus Boke sowie weiterer Interessenten führte dieses Jahr nach Thüringen/ Erfurt und Umgebung.

Los ging es für die 40 Teilnehmer am Samstag den 12. September mit dem Bus ab dem Pfarrheim in Boke. Nach einem ausgiebigen Frühstück besichtigten sie zunächst die Pflanzentrocknungsanlage der Geratal Agrar GmbH & Co. KG in Andisleben.

Dann stand ein Besuch des Trabbimuseums in Hottelstedt sowie ein Besuch beim Thüringer Kloßmuseum auf dem Programm. Er folgte eine Besichtigung der Laproma AG in Schloßvippach am Nachmittag.

Am Sonntag stand nach einer Übernachtung im Hotel Wilna abschließend eine Stadtführung durch Erfurt auf dem Plan, bevor wir dann mit dem Bus zurück nach Boke fahren.



ASYLSUCHENDE IN BOKE

Paten unterstützen Flüchtlinge in Boke

In Boke leben zurzeit 81 Flüchtlinge. Es sind etwa 50 allein reisende Männer und fünf Familien mit einem bis zu vier Kindern. Um diesen Menschen koordinierte Hilfe und zielgerichtete Unterstützung zu bieten, ist bereits im September die Initiative „Hilfe für Boke“ entstanden. Ehrenamtliche Paten, Spender und Sponsoren haben sich vernetzt und organisieren den Alltag der Neuankömmlinge.

„Neben der Betreuung wird in unseren wöchentlichen Meetings Organisatorisches in Bezug auf die Herberge besprochen. Wir planen gemeinsam neue Projekte. So stehen demnächst neben dem Deutschunterricht, dem Sport auch weitere Ausflüge und Kurse zur Verkehrsordnung, Erste Hilfe sowie eine Einführung in deutsche Traditionen auf dem Programm“, berichtet Caroline Horstschäfer, die zusammen mit Anke Troja und Iris Kross die Initiative ins Leben gerufen hat.

Die Familien

Die Familien haben Platz im Pfarrhaus, in privaten Wohnhäusern an der Mantinghauer Straße und an der Boker Straße gefunden. Im Pfarrhaus Boke sind zwei irakische, eine albanische und eine afghanische Familie eingezogen. Zwei weitere Familien sind in Wohnungen im Ort untergebracht. 14 Erwachsene und dreizehn Kinder im Alter von einem bis 14 Jahren werden derzeit von fünf Paten betreut, die sie bei den Dingen des Alltages unterstützen.

Schulpflichtige Kinder im Grundschulalter besuchen die Lippe-Grundschule und am Nachmittag die OGS. Eigens für diese Kinder wurde eine zusätzliche Integrationskraft in der OGS angestellt, um den Kindern beim Spracherwerb und dem Schulalltag helfend zur Seite zu stehen. Die Kleinsten können die wöchentlich stattfindende Spielgruppe unter der Leitung von Nicole Hesse mit ihren Müttern besuchen. Dort kommen die Frauen auch mit Müttern aus Boke und Umgebung ins Gespräch und können teilweise in ihren Landessprachen einen Plausch halten.

„Ich engagiere mich für die Menschen, die zu uns kommen, um sicher und geschützt leben zu können. Es ist mir wichtig, dass wir als Dorfgemeinschaft den Menschen anderer Kulturen das Gefühl vermitteln: Ja, ihr seid willkommen, wir lassen euch mit all euren Sorgen und Nöten nicht allein! Menschen, die in einem fremden Land ankommen, sind froh und dankbar für Unterstützung jeder Art.“

Johannes Hellingne

Die Männerherberge am Römerweg

Mit dem Umbau des ehemaligen Bussemas-Gebäudes hat die Stadt Delbrück am Römerweg binnen kurzer Zeit eine Herberge für die allein reisenden Männer geschaffen. Auf drei Etagen sind 13 Wohn-/Schlafräume, zwei Küchen und zwei Aufenthaltsräume entstanden. Nachdem alle Räume im Oktober und im November belegt worden sind, leben hier derzeit 50 Männer aus neun Nationen in einem organisierten Miteinander. Jeweils drei bis sechs Personen wohnen in einem Zimmer. Darunter sind Akademiker, Handwerker, Schüler und Studenten im Alter zwischen 17 und 57 Jahren. Sie müssen sich eigenständig verpflegen. Für Ordnung und Hygiene im Haus sind sie selbst verantwortlich.

Nach anfänglich unruhigen Wochen mit Umzügen, Baustellen im Haus und vielen neuen Ankünften sowie der Ausstattung mit dem Nötigsten, ist eine gewisse Routine eingekehrt. Mit klaren Strukturen und Unterstützung durch Rat und Tat ist es uns gelungen, Vertrauen aufzubauen.



ASYLSUCHENDE IN BOKE



Die Paten

Praktische Hilfe von den Paten nehmen die Flüchtlinge dankbar an. Sie dient als Hilfe zur Selbsthilfe. Die Ehrenamtler begleiten sie bei Einkäufen, Arztbesuchen und Terminen bei den Behörden, erklären die ankommende Post oder sind einfach Ansprechpartner für Sorgen und Nöte. Bei Orientierungsgängen werden Behörden, die AWO als Anlaufstelle für Flüchtlinge, Einkaufsmöglichkeiten, soziale Einrichtungen und Kaufhäuser vorgestellt sowie auf Sport- bzw. Freizeitangebote hingewiesen, damit sie schnellstmöglich ihren Alltag wieder selbst bewältigen können. Die weitere Hilfe konzentriert sich dann auf einzelne Situationen: zum Beispiel bei der Schulanmeldung der Kinder, Anmeldungen bei der OGS, bei der Auswahl von Fachärzten oder später dann bei der Jobsuche, etc.

Je nach Herkunft sprechen die Flüchtlinge Arabisch (Syrien), Kurdisch, Persisch, Paschto, Belutschi (Iran), Urdu (Bangladesch, Pakistan), Albanisch (Albanien), Englisch (Nigeria), Französisch (Guinea). Sind Englisch- oder Französischkenntnisse vorhanden, übernehmen die Paten die Verständigung. Wenn möglich, werden auch ehrenamtliche Übersetzer für die jeweiligen Muttersprachen dazu geholt oder eine Übersetzungs-App bemüht. Und wenn man sich gar nicht verständigen kann, dann wird eben mit Stift und Papier gemalt oder mit Händen und Füßen gesticulierend erklärt.

„Es tut gut, eine kleine Gruppe von Menschen persönlich zu unterstützen. Das ist weitaus befriedigender, als dem Flüchtlingsstrom passiv zuzusehen.“
Elisabeth Schniedermeier

Die Kleiderkammer

Auf dem Hof der Familie Troja wurde eine Kleiderkammer im ehemaligen Kuhstall eingerichtet. Ankommende Kleiderspenden, Schuhe, Bettwäsche, Haushaltsartikel, Spielzeug, Fahrräder und Kinderwagen werden von Anke Troja und ihren Kindern sortiert und bei Bedarf an die einzelnen Paten ausgegeben. Mit Hilfe moderner Kommunikationsmittel sind alle miteinander in Kontakt und reagieren flexibel auf die Bedürfnisse. Auch Möbel werden per Handy unkompliziert präsentiert und reserviert, bis sie dann durch freiwillige Helfer an den Ort ihrer Bestimmung gebracht werden. Dank der großen Unterstützung durch die Initiative „Hilfe für Boke“, weiterer ehrenamtlicher Helfer und den zahlreichen Sachspenden aus dem Dorf wie auch aus der naheliegenden Umgebung konnten alle Flüchtlinge für den Winter ausgestattet werden.

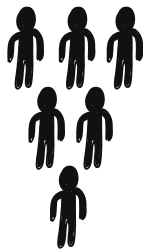
Es ist schön zu sehen, wie sich die Familien eine wohnliche Umgebung schaffen. Sie richten sich mit den gespendeten Möbeln, Teppichen, Fernseher, Küchenutensilien und dem ein oder anderen Accessoire ein. Sie teilen sich Fahrräder, helfen bei Verständigungsschwierigkeiten oder zeigen sich gegenseitig den Weg zum Sprachkurs. Eine Herausforderung ist die gemeinsame Nutzung von Küche und Bad, Treppenhaus- und Außengeländereinigung und das Zusammenleben auf engen Raum.

„Die Flüchtlinge kommen oft nur mit einer Tasche und dem, was sie am Körper tragen, in Boke an. Während die Stadt Delbrück für die Unterkunft, ein Bett, ein Erstpaket bestehend aus Bettzeug, Topf, Pfanne, Teller, Tasse und einem Besteck sorgt, sind die Helfer bei der Ankunft vor Ort und erkennen, was für den Start noch unbedingt gebraucht wird.“

Anke Troja



ASYLSUCHENDE IN BOKE



Die Freizeit

Der SUS-Boke und die Kolpingfamilie setzen auf Integration durch Sport. Frank Remmert hat das umfangreiche Angebot vorgestellt und zu Besuchen der einzelnen Abteilungen eingeladen. Fußball ist die beliebteste Sportart bei unseren neuen Mitbürgern. Nachdem innerhalb des Vereins Schuhe gesammelt wurden, läuft das Training in Boke inzwischen bunt und international.

Markus Kirchhelle hat die Bewohner herzlich eingeladen, am wöchentlichen Tischtennis Training teilzunehmen. Notwendige Utensilien werden zu Beginn von der Kolpingfamilie zur Verfügung gestellt.

Der Deutschunterricht

Nach der ersten Eingewöhnung und Orientierung in Boke und in Delbrück besuchen die Familien und Männer aus der Herberge den Deutschunterricht in den Intensivkursen der Stadt Delbrück; einige sind an der Universität Paderborn im Angebot „Deutsch für Flüchtlinge“ eingeschrieben. Die größte Gruppe freut sich über die eigens eingerichteten Deutschkurse in unserer Grundschule und im Pfarrheim. Mit großem Engagement und viel Eigeninitiative unterstützen die drei Lehrer Markus Kremer (Konrektor der Lippe-Grundschule), Hans-Dieter Tuschen (ehemaliger Rektor der Grundschule Lippling) und Marion Gerson (Konrektorin in Elternzeit) die ersten Schritte zur sprachlichen Integration.

Mit praktisch orientiertem Unterricht, Übungen zur Bewältigung alltäglicher Situationen wird auch der kulturelle Umgang in der deutschen Gesellschaft vermittelt. So sollen die Stunden an mindestens zwei Tagen oder auch drei Tagen in der Woche helfen, sich nach und nach im Zufluchtsland zurecht zu finden. Bereits nach wenigen Unterrichtseinheiten gibt es die ersten Erfolge, die Schüler wie Lehrer weiter motivieren. Kleinere Unterhaltungen verlaufen bereits auf Deutsch.



HELFEN SIE UNS

Damit die Integration weiterhin gut verläuft, benötigen wir Unterstützung. An dieser Stelle danken wir allen Spendern, die uns und damit den Flüchtlingen bis hierher eine sehr große Hilfe waren.

Kontaktpersonen „Hilfe für Boke“:

Caroline Horstschäfer, Anke Troja und Iris Kroos



KARNEVALSGESELLSCHAFT „BLEIB TREU“ BOKE E.V. VON 1950

Karnevalsgesellschaft „Bleib treu“ geht in die 66. Session



Dank den treuen Brüdern wird es wahr, "Bleib treu" feiert Karneval im 66. Jahr!

Pünktlich am 11.11. um 18:11 Uhr verkündete der Präsident der Karnevalsgesellschaft, Klaus Höber, das Motto für die 66. Session. An der Karnevalseiche fanden sich zahlreiche Mitglieder und Freunde unserer Karnevalsgesellschaft ein, um die Eröffnung der Jubiläumssession zu erleben. Nach der Begrüßung der Anwesenden, unter Ihnen der amtierende Prinz Karneval, Markus I. Brenken, sowie das Kinderprinzenpaar, Lara Keuter und Sven Klute, kam schnell Stimmung auf und es wurde gesungen und geschunkelt. Doch das war erst der Anfang der 66. Session, denn es ging dann ins Boker Bürgerhaus.



KOMMERS DER KARNEVALSGESELLSCHAFT „BLEIB TREU“ BOKE E.V. VON 1950

In Anschluss an die Eröffnung der 66. Session fand im Bürgerhaus um 19.01 Uhr ein erster karnevalistischer Höhepunkt statt. Unter der Beteiligung von Prinz Karneval, dem Kinderprinzenpaar, dem Elferrat, dem Prinzenclub und den Garden wurden Erinnerungen an die Gründungsmitglieder unserer Gesellschaft wach gehalten. Neben weiteren Gästen konnten auch Bürgermeister Werner Peitz, Pastor Martin Göke und insbesondere die Verantwortlichen der Boker Vereine begrüßt werden.

Nach der Eröffnung und der Begrüßung durch den Präsidenten Klaus Höber überbrachte Bürgermeister Werner Peitz die Glückwünsche der Stadt Delbrück und des Rates. Werner Peitz zeigte sich sehr sicher im Umgang mit der Gründung der Karnevalsgesellschaft „Bleib treu“ und berichtete auch von seiner tollen Zeit, in der er den Karneval in Boke

begleiten durfte. Er war lange Jahre als Musiker für die tolle Stimmung verantwortlich.

Doch wer wer hätte an solch einem Abend besser auf die Geschichte der Karnevalsgesellschaft zurückblicken können als unser Ehrenpräsident Heinz Klobe, 25 Jahre Vorsitzender der Gesellschaft, der aus seiner aktiven Zeit berichtete. Zu viele Neuerungen kam es während seiner Präsidentschaft: Der Kinder- und Jugendkarneval wurde eingeführt, die Ortswechsel der Sitzungsveranstaltungen vom Schwanenkrug ins Pfarrheim und 1998 dann ins heutige Bürgerhaus wurden vollzogen. Dies sind nur zwei Beispiele von vielen.

Die Glückwünsche aller Boker Vereine überbrachte der Heimatvereinsvorsitzende Paul Bentler. Unter dem Beifall aller Anwesenden dankte er dem heutigen Präsidenten und wünschte den Vereinsmitgliedern alles Gute und viele weitere närrische Jahre mit tollen Veranstaltungen.

Im Anschluss berichtete der Präsident Klaus Höber über die Anfänge der Karnevalsgesellschaft: Im Jahre 1950 gründeten die „treuen Brüder“, ein Theaterverein, unsere Karnevalsgesellschaft. Mit einem Startkapital von 12 Mark starteten folgende Personen in die 1. Session der heutigen Gesellschaft:

Stefan Schniedermeier, Georg Hellinge, Ferdinand Rempe, Fritz Wolke, Anton Schniedermeier, Bernhard Ottensmeier-Laumeier, Bernhard Mielemeier, Anton Wilmes, Franz Henkemeier, Franz Falkenrich, Hermann Schulte, Kurt Schütthoff, Konrad Kiffe, Georg Henkemeier, Josef Wolke, Andreas Wübbe, Franz Schulte und Franz Fraune.

Wir werden diese Gründungsmitglieder aber auch alle anderen, die über 65 Jahre unsere Gesellschaft stets im Sinne des karnevalistischen Brauchtums lebendig gehalten haben, in guter Erinnerung behalten.

Der Abend endete mit der Präsentation von Tonaufnahmen, die von Josef Henkemeier aufbereitet wurden, sowie einer tollen Fotoschau, erstellt von Christian Rüsing.

Wir danken allen, die unsere 66. Session schon jetzt mit diesem erfolgreichen Abend zum ersten Höhepunkt haben werden lassen. Besucht unsere Veranstaltungen und unterstützt uns mitwirkend.

Hebau!

KARNEVALSGESELLSCHAFT „BLEIB TREU“ BOKE E.V. VON 1950

GENERALVERSAMMLUNG AM 13.11. MIT VORSTANDSWAHLEN

Schlag auf Schlag ging es weiter. Am 13.11. fand die jährliche Generalversammlung im Sportheim statt. Den anwesenden Mitglieder wurde nach der Präsentation des Geschäftsberichts zum letzten Mal der Kassenbericht durch unseren 1. Kassierer Manfred Schniedermeier vorgetragen. Manfred legte nach 16 Jahren erfolgreicher Vorstandsarbeit sein Amt als Kassierer nieder und wurde unter stehenden Ovationen der Mitglieder durch unseren Präsidenten Klaus Höber zum Ehrennarr ernannt. Diese Auszeichnung wurde in Boke jetzt zum zweiten Mal verliehen. Natürlich war der 1. Ehrennarr Friedel Wolke ebenfalls anwesend.

Neben der Entlastung des Vorstandes sowie den üblichen Regularien standen Teilwahlen des Vorstandes auf dem Programm. Dabei übernahm Wolfgang Peters die Aufgabe des Wahlleiters und dankte zunächst allen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren. Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis.

1. Vorsitzender und damit Präsident der Karnevalsgesellschaft bleibt Klaus Höber. Der 2. Geschäftsführer Christian Sprenger wie auch die in neu zu besetzende Ämter Gewählten wurden einstimmig gewählt. 1. Kassierer wurde Christian Rüsing und als 2. Kassierer neu im Vorstand ist nun Daniel Grummel.

Weiter ging es mit den Ehrungen. 10 Jahre Mitglied unserer Gesellschaft: Nicole Henkemeier, Laura Hecker, Daniela Keuter und Ricarda Köthenbürger

25 Jahre: Peter Seidel, Hubert Köhnhorn, Frank Remmert, Rainer Henkemeier, Andreas Schniedermeier, Bernhard Schniedermeier, Hans-Bernhard Deppe und Detlef Thele

Für eine herausragende Mitgliedschaft von 50 Jahren konnte Johannes Remmert die Urkunde sowie die goldene Ehrennadel überreicht werden. Eine weitere Ehrung erhielt für seine Verdienste rund um unsere Gesellschaft und seinen unermüdlichen Einsatz das Elferratsmitglied Markus Wessler. Prinz Markus überreichte ihm den Verdienstorden der Karnevalsgesellschaft.

Die Generalversammlung endet mit dem Punkt Verschiedenes: Klaus Höber berichtete über neue Projekte. Hierzu zählt, dass wir in der 66. Session eine Mitgliederzahl von 444 - derzeit 406 - anstreben!

Ein neuer Elferratstisch ist in Arbeit und steht kurz vor der Fertigstellung. Einen neuen Weg geht die Gesellschaft in der Jugendarbeit. Es ist gelungen, mit Nicole Henkemeier und Sandra Neumann 2 Mitglieder des Elferrates zu Jugendleiterinnen ausbilden zu lassen. Diese Ausbildung erfolgte durch den „Bund westfälischer Karneval e.V.“ und wurde an mehreren Wochenenden durchgeführt. Der Dank der Gesellschaft gilt den beiden jungen Damen, die Sie unter folgenden Rufnummern erreichen können: Nicole Henkemeier 015124191119 & Sandra Neumann 017680153973.

Wir wünschen den beiden viel Erfolg bei Ihrer neuen Aufgabe.

Pünktlich um 22.22 Uhr konnte die Versammlung unter dem Applaus der Mitglieder beendet werden.

ALTE FOTOS VOM KARNEVAL

Für seine Jubiläumssitzung am 23.01.2016 sucht die Karnevalsgesellschaft noch Fotos aus den vergangenen Sessionen. Insbesondere Bilder aus den frühen Jahren der Karnevalssitzungen und Umzüge wie auch andere Bilder, die in irgendeinem Zusammenhang mit der Karnevalsgesellschaft stehen, sollen Teil einer großen Fotoausstellung werden. Deshalb senden Sie diese bitte per mail an klaus.höber@gmx.de oder geben sie in einen mit ihrer Anschrift versehenen Briefumschlag an ein Vorstandsmitglied. Nach dem Abfotografieren erhalten Sie die Bilder zurück.

JUBILÄUMSSITZUNG AM 23.01.2016

Sein Jubiläum in dieser Session möchte der Karnevalsverein natürlich feiern. Dazu lädt er alle Mitglieder aber auch alle, die Freude am Karneval haben, zu einer kurzweiligen Sitzung ins Bürgerhaus ein. Eingebettet in diesen Abend ist die Prinzenproklamation und Amtseinführung des neuen Prinz-Karneval.



Neben der Proklamation und einem kleinen Programm wird sehr viel Wert auf Tanz und Geselligkeit gelegt werden. Feiert mit uns eine Party zu unserem Jubiläum „Bleib treu“ in der 66. Session. Der Vorstand der Gesellschaft freut sich auf Euch. Weitere Veranstaltungstermine im Jahr 2016 werden rechtzeitig in der örtlichen Presse veröffentlicht! Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme an diesen Veranstaltungen und verbleiben mit einem dreifach „Boke, Helau“!

Die Karnevalsgesellschaft wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2016!

KAMERADSCHAFT EHEM. SOLDATEN BOKE VON 1897 E.V.

Das Jahr 2015...



...startete für die Kameradschaft ehem. Soldaten traditionell mit dem Neujahrsempfang. In diesem Jahr wurde er von der Kameradschaft Upsprunge ausgerichtet.

Unsere Generalversammlung hielten wir am 28.02.2015 im Pfarrheim ab. Da turnusgemäß alle drei Jahren der Vorstand neu gewählt wird, war es 2015 wieder so weit. Neu in den Vorstand gewählt wurde Thorsten Protte. Der aktuelle Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender (Oberst)		Werner Berkemeier
2. Vorsitzender		Bernhard Kramer
1. Geschäftsführer		Thorsten Schlichting
1. Kassierer		Günter Reischl
2. Kassierer		Andreas Manshardt
1. Kommandeur		Marcel Brokmann
Fahnenoffiziere		Martin Peitz
		Eduard Zufacher
		Heinz Bewer
		Christian Rimmert
		Thorsten Protte
	Ersatz	Marcel Brokmann
Platzmajore		Heinz Bewer
Gruppenführer	1	Lothar Tweesmann
	2	Günter Reischl
	3	Marcel Brokmann
	4	Andreas Manshardt
	5	Martin Peitz
	6	Reinhard Markmann
	7	Heinz Bewer
	8	Hans-Georg Schlichting
(auswärtige)	9	Thorsten Schlichting
	Ersatz	Günter Hofmann

Am 24.03.2015 folgten wir der Einladung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. zu seiner Mitgliederversammlung nach Paderborn. Auf dieser wurden wir durch Herrn Landrat Müller als Vorsitzenden des Kreisverbandes Paderborn mit der Anerkennungsplakette in Silber für die Unterstützung des Volksbundes ausgezeichnet.

Mit dem 1. Boker Oldtimertreffen am 26.04.2015 trafen wir den Nagel genau auf den Kopf. Der Schulhof und der Parkplatz des Pfarrheims verwandelten sich in eine wahres Eldorado für Liebhaber von Oldtimern. Vom Fahrrad, über Mofas, Motorrädern, Autos, Traktoren bis zum LKW wurde dem Zuschauer fast alles an Vehikeln geboten, was 30 Jahre und älter war. Bei Live-Musik der Band "Rhythm Crows" standen über den Tag verteilt über 100 Oldtimerfahrzeuge in Boke. Mit einer so großen Resonanz hatte keiner gerechnet.

Am 02.05.2015 fand das jährliche Verbandsschießen statt. Veranstalter war in diesem Jahr die Kameradschaft Thüle. Wir erreichten, wie bereits im letzten Jahr, den 4. Platz. Zum ersten Platz fehlten uns 9 Ringe.

Auf dem Bezirksverbandsfest am 30. und 31.05. in Thüle erhielt der Gruppenführer und langjährige Fahnenoffizier Hans-Georg Schlichting für seinen Einsatz zum Erhalt und Pflege der Kameradschaft den Bezirksverbandsorden Stufe 2 verliehen.

Zu einem weiteren Highlight im Jahr fuhren wir am 10.07. nach Fürstenberg in den Schafstall. Bei dem gut organisierten und sehr spaßigen KK-Schießen erlebten wir einen schönen Abend.

Der Familienausflug führte uns am 28.06. zum Wasserwerk nach Ostenland.

Selbstverständlich traten wir beim Vogelwerfen und drei Tage beim Schützenfest der Schützenbruderschaft an. Am Montag wurden folgende Mitglieder geehrt:

- Wilfried Heinrichs (25jährige Mitgliedschaft)
- Norbert Jürgensmeier und Günter Jürgensmeier (40jährige Mitgliedschaft)
- Christian Rimmert (Verdienstorden)

KAMERADSCHAFT EHEM. SOLDATEN BOKE VON 1897 E.V.

Am 17. Oktober 2015 veranstalteten wir das 23. Boker Oktoberfest. Mit „Senne Duo & friends“ wurde es ein stimmungreicher Abend.

Die frei gebliebene Bühne nutzen wir für den Sägewettbewerb. Hierbei galt es, ein Stück Holz mit einem Gewicht von exakt 500 Gramm abzusägen. 4 Teams waren schnell gefunden. Den ersten Platz mit einer Holzstückgewicht von 510 Gramm belegten Thorsten Protte und Christian Remmert. Sie erhielten jeweils 1l Bier und den Wanderpokal. Der 2. Platz ging mit einem 520 Gramm schweren Holzstück an den amtierenden Schützenkönig Reinhold Voßbürger und Meinolf Berkemeier. Sie erhielten jeweils einen 1/2 l Bier. Der 3. Platz ging an Reinhard und Michaela Markmann mit 590 Gramm geschnittenem Holz. Sie erhielten jeweils 0,3 l Bier.

Auch bei der Tombola gab es viele Gewinner. Die ersten drei Gewinne verteilten sich wie folgt:

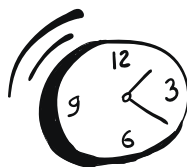
1. Preis, einen Reisegutschein, gewann Regina Schlichting
2. Preis, einen Gutschein des Autohaus Thiel, gewann Frank Kellner
3. Preis, eine Mikrowelle, gewann Yvonne Redinger

Wir treffen uns zum monatlichen Frühschoppen jeweils am zweiten Sonntag von 11 - 12:30 Uhr im Schwanenkrug.



IM JAHR 2016...

...sind folgenden Veranstaltungen geplant:



03. Januar	Neujahrsempfang in Thüle
20. Februar	Generalversammlung
19. März	Dorfsäuberung
24. April	2. Boker Oldtimertreffen
18. Juni	Pättchenmarsch der RK-Boke
08. Juli	KK-Schießen in Fürstenberg
09. Juli	Verbandsschießen in Fürstenberg
	Kameradschaftsfest in Delbrück
	Vogelschießen
30. Juli	Schützenfest
13. – 15. August	Familienausflug
10. September	Bezirksverbandsfest in Herbram
17. September	Verbandsfahrt
24. September	24. Boker Oktoberfest
15. Oktober	Volkstrauertag, Gedenkfeier am Ehrenmal
13. November	und auf dem Ehrenfriedhof in Böddeken
	Adventsfeier
10. Dezember	

Jahresbeitrag: 15,00 €
Mitgliederzahl: ca. 200



KONTAKTMÖGLICHKEITEN:

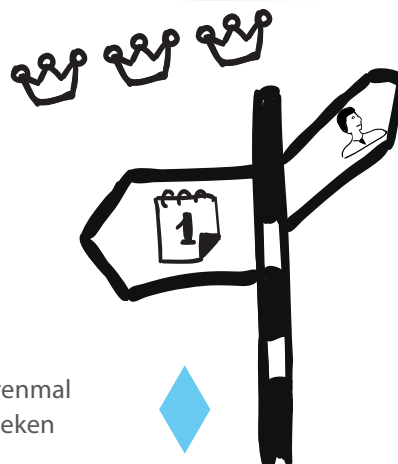
Werner Berkemeier (Oberst)
Tel.: 05250 / 6854

Bernhard Kramer (stellv. Oberst)
Tel.: 05250 / 5 2341

Thorsten Schlichting (Geschäftsführer)
Tel.: 05250 / 93 71 71

www.kameradschaft-boke.de
info@kameradschaft-boke.de

<https://www.facebook.com/pages/Kameradschaft-ehem-Soldaten-Boke-von-1897-ev/164436380279825>



QR-Code für
Facebook:



RESERVISTENKAMERADSCHAFT BOKE

RK-Boke: Mittler zwischen Bevölkerung und Bundeswehr

Die Reservistenkameradschaft Boke gehört seit 1981 dem „Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr“ an und sieht sich seitdem als Bindeglied zwischen der Bevölkerung und der Bundeswehr.

Als eine der aktivsten Reservistenkameradschaften in der Kreisgruppe PB/HX starten die Boker das Jahr mit dem traditionellen Wintermarsch und beenden es mit dem Silvesterlauf in Soest. Dazwischen liegen etwa fünfzig Veranstaltungen wie Märsche, Öffentlichkeitsarbeit sowie Ausstellungen bei anderen RK's und der Bundeswehr, Wettkämpfe und vieles Mehr im eigenen Dorf, im Kreis sowie bundesweit und international.

Drei große „Brocken“ waren in diesem Jahr zu bewältigen, das Festival der Rekorde, der Pättchenmarsch und das 8. Boker Militärfahrzeugtreffen.

Beim Festival der Rekorde waren die Boker Reservisten einer von neun Vereinen, die dieses Event unterstützten. Die Mitglieder spielten Badminton, schoben Schubkarren, verkleideten



sich als Sonnenblumen und bedienten die vielen tausend Besucher mit Getränken. Ein Zeichen für gute Zusammenarbeit in den heimischen Vereinen.

Zum Sommeranfang organisierte man den 27. Boker Pättchenmarsch, bei dem 19 Gruppen und Vereine an den Start gingen. Auf der etwa 6 km langen Strecke galt es, acht Stationen

zu bewältigen. Geschick und Wissen musste beim Fehlersuchen, Bierkrug-Curling, Feuerlöschern mit einer Kübelspritze, Segelfliegertorwand, Band durch die Hose, Erkennen mit Fernglas sowie bei einer Abflussrohrstafette bewiesen werden. Spektakulärste Übung war wieder einmal die Station, mit welcher, der Boker Löschzug die Reservisten unterstützte. Mit einer an der Baggerschaufel befestigten Angel galt es möglichst viele Enten aus einem Wasserbecken zu angeln. Den großen Wanderpokal konnten sich die „Lippepadler“ sichern vor den Gruppen „Ossis and Friends“ und „Burning Aces“ auf den Plätzen zwei und drei. Die Plätze vier und fünf gingen an den Hofstaat 14/15 und der Gruppe „Freaky Friday on Tour“.



KONTAKT:

Manfred Liebig: 05250 / 5762
Andreas Remmert: 05250 / 52155

www.rk-boke.de
rkboke@googlemail.com



RESERVISTENKAMERADSCHAFT BOKE

Über große Resonanz konnte sich die RK-Boke beim 8. Boker Militärfahrtreffen zum „Tag der Reservisten“ Ende September freuen. Hunderte Besucher kamen bei herrlichstem Herbstwetter ins Lippedorf, um sich über Aktuelles zu informieren und auch in der Vergangenheit zu schweigen. Schließlich waren neben den aktuellen Fahrzeugen auch über fünfzig Oldtimer gekommen, mit denen der eine oder andere in seiner Dienstzeit selber gefahren war. Unter anderem waren DKW Munga, VW Iltis, Kraka, Unimog, Borgward Kübelwagen der Bundeswehr wie auch Fahrzeuge der Dänen, Briten und Amerikaner zu bestaunen.



Die Bundeswehr aus Augustdorf hatte auch Einiges aufgefahren und stand den Besuchern Rede und Antwort, wenn es um aktuelle Fahrzeuge ging. So stellte das VersBtl 7 einen geschützten MULTI und einen 18.000 Liter Straßentankwagen, das AufklBtl 7 einen Spähwagen „Fennek“ sowie einen Kran, die FmStKp einen Gefechtsstand und die Feldjäger einen „Dingo“ und drei weitere Fahrzeuge aus ihrem Fuhrpark vor. Größte Anziehungskraft hatten dabei der Spähwagen „Fennek“ und das Allschutzfahrzeug „Dingo“ in der „Feldjäger-Ausführung“. Vorführungen von ferngesteuerten Panzern, vom Leben im Felde und vom Löschzug der Feuerwehr Boke rundeten das Angebot im Außenbereich ab.



Im Bürgerhaus wurden zwei große Ausstellungen mit den Themen „100 Jahre Erster Weltkrieg“ und „60 Jahre Bundeswehr“ gezeigt. Darüber hinaus stellten auch zahlreiche Sammler ihre Modelle, Uniformen und Ausrüstungsgegenstände aus. Ebenfalls im Hallenbereich staunten viele Gäste über die zahlreichen Militärfahrräder der verschiedensten Armeen und Epochen. Viele konnten es gar nicht glauben, dass heute noch bei einigen Armeen auf Muskelkraft gesetzt wird.

Zur Mittagszeit ließen sich die Besucher die frische Erbsensuppe aus der Feldküche der Erwitter Reservisten schmecken und konnten währenddessen den Klängen des Reservistenmusikzugs Hörter lauschen.

Über den ganzen Tag informierten Kameraden der RK-Boke über die Aktion „Gelbe Schleife“ und konnten einen

beachtlichen Betrag von 725,- Euro als Spenden sammeln, der dem Bundeswehr Sozialwerk zugute kommt.



TAMBOUR CORPS BOKE

Wechsel an der Spitze des Tambour-Corps Boke

Nach 17 Jahren gibt Norbert Rüsing sein Amt als 1. Vorsitzender des Vereins ab. Zu seinem Nachfolger wurde der bisherige 2- Vorsitzende Heinz-Jürgen Rünenbrink gewählt. Norbert Rüsing wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Vereins am 06. November 2015 sollten turnusmäßig die Neuwahlen der 2. Riege des geschäftsführenden Vorstands stattfinden. Da der bisherige 1. Vorsitzende Norbert Rüsing allerdings aus verschiedenen Gründen sein Amt nach 17 Jahren zur Verfügung stellen wollte, wurde zunächst der 1. Vorsitzende neu gewählt. Die Versammlung stimmte dem Vorschlag des Vorstands einstimmig zu und wählte Heinz-Jürgen Rünenbrink zum Nachfolger von Norbert Rüsing. Zur neuen 2. Vorsitzenden wurde Nicole Zufacher gewählt. Auch Michael Cuevas, seit über 25 Jahren

als 2. Kassierer im Amt, gab sein Amt in jüngere Hände. So wurde Marina Schröder 2. Kassierer.

Im Anschluss an die Wahlen wurde Norbert Rüsing die Landesehrenmedaille des Volksmusikerbundes für die langjährige Arbeit im Vorstand des Tambour-Corps Boke verliehen. Zudem ernannte Heinz-Jürgen Rünenbrink, der neue 1. Vorsitzende, Norbert Rüsing zum Ehrenvorsitzenden des Vereins.

Die Jahreshauptversammlung mit ihren Veränderungen war der Abschluss eines gewohnt ereignisreichen Jahres für das Tambour-Corps. Neben den vielen Schützenfesten und anderen Anlässen, bei denen die Musiker oftmals schon seit mehr als 50 Jahren zugegen sind, gab es in diesem Jahr auch einige Ausflüge für aktive und passive Mitglieder des Vereins. Traditionell waren am ersten Wochenende

im Juli alle Mitglieder des Vereins eingeladen, sich am Sportheim in Boke zu treffen.

In diesem Jahr fuhr man erstmals nicht mit Fahrrad durch das Delbrücker Land. Stattdessen veranstaltete man eine Dorfrallye für Groß und Klein. Der Ausklang fand wie immer in geselliger Runde am Sportheim statt.

Besonders der Nachwuchs freute sich am darauf folgenden Wochenende auf einen Ausflug für die aktiven Musiker. Alle waren eingeladen mit zum Wasserski nach Sande zu fahren. Dort durfte jeder sein Talent auf den Brettern beweisen, ehe man sich am Grillbuffet stärken konnte. Sicherlich wird ein solcher Ausflug demnächst öfter eingeplant.

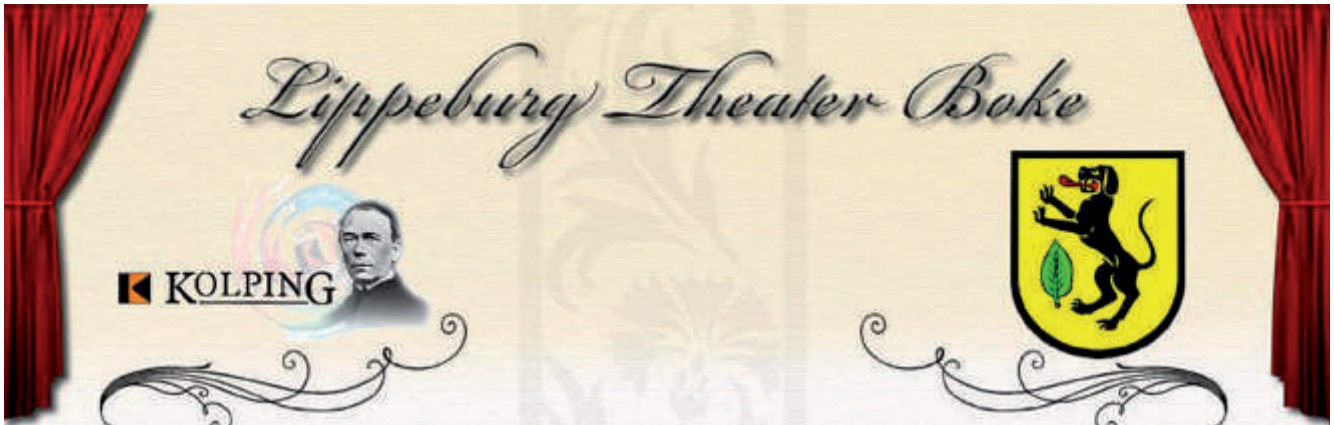
Doch neben dem Spaß soll auch in Zukunft die musikalische Förderung der Musiker in unserem Verein nicht zu kurz kommen. So plant das Tambour-Corps für den kommenden Februar mit allen Aktiven einen Besuch in der Jugendherberge in Waldeck am Edersee. Dort quartierte sich das Tambour-Corps schon mehrmals ein, um neue Stücke einzustudieren und das vorhandene Repertoire aufzufrischen.

Neben der Förderung der Aktiven ist das Tambour-Corps immer auf musikalischen Nachwuchs angewiesen. Auch in den nächsten Jahren wird das Tambour-Corps deshalb regelmäßig im Herbst neue Kurse für Querflöten und Trommler anbieten, in denen Kinder die Grundlagen der Musiklehre sowie das jeweilige Instrument erlernen können. Der Beginn der Ausbildung wird rechtzeitig bekannt gegeben. Wir würden uns freuen, neue Nachwuchsmusiker in unseren Reihen begrüßen zu dürfen.



Vorstand des Tambourcorps Boke von links: Wolfgang Thiele, Vera Henkemeier, Rebecca Ottensmeier, Ehrenvorsitzender, Norbert Rüsing, Nicole Zufacher, Marina Schröder und Vorsitzender Heinz Jürgen Rünenbrink

KOLPINGFAMILIE



Die Boker Laienspieler übertrafen sich bei den Aufführungen der Komödie „Männer im Herbst“ von Bernd Kitzke in der Theatersaison 2015

Die Bühnenbauer zauberten einmal wieder eine prachtvolle Kulisse und die Laiendarsteller spielten mit sehr viel Freude und man spürte den Funken überspringen.

Karl „Charly“ Schulze (Dieter Pottmeier) und Tizian von Bumhold (Martinus Förster) stehen kurz vor der Scheidung und bilden notgedrungen eine Wohngemeinschaft bei der Familie Bakes (Moni Schmitz und Toni Engelmeier). Die resolute Hauswirtin Berta Bakes verhindert dass die beiden Herren außer Rand und Band geraten. Für Unfrieden sorgen die nach Unterhalt gierenden Noch-Ehefrauen (Marlies Köthenbürger und Manuela Brüning) mit ihrer Scheidungsanwältin Verena Trenner (Manuela Stressler). Die beiden Ehemänner entwickeln echtes Talent, die teils tragisch, teils verrückten Alltagssituationen zu meistern und werden zu Lebenskünstlern, die das Leben der Tochter Lilli Bakes (Madeline Förster) und ihrem Freund den Postboten „Päckchen“ (Mathieu Kößmeier) in die richtigen Bahn lenkt.



DOPPEL-KOPF-TURNIER

SCHWANEN-KRUG BOKE

14.11.2014

EINLASS
18.15 UHR

SPIELBEGINN
19.00 UHR

1. PREIS
100,- €
+ GEDENKTAFEL
+ 2 PERSONEN
FÜR 2 PERSONEN
(BRÜNNINGEN)

2. PREIS
100,- €

3. PREIS
100,- €

WELCHE WISSEN
EFFEKTIVE SCHACHSPIELER!

ANMELDUNG: K.-€

VORANMELDUNG: K.-€ (BIS 10.11.)

KONTAKT / ORGANISATION:

E-MAIL: DOPPELKOPFTURNIER@BOKE-ONLINE.DE

TELEFON: 0520-842344 (AB 19 UHR)

LEIDER DOMALC, HEINI-VITENHO HEILIG



KOLPINGFAMILIE

Jahresrückblick der Kolpingfamilie 2015

Mitglieder der Theatergruppe besuchten 2014/15 Aufführungen in Anreppen, Westenholz, Bad Wünnenberg, Thüle und Delbrück

Teilnahme am Neujahresempfang des Heimatvereins

Tag des Sportes mit dem SuS Boke

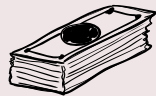
Jahresabschluss der Theatergruppe



Jahresabschluss TT

Kleidersammlung 07.03 und 31.10.2015

Teilnahme an der Vereineversammlung



Teilnahme an der Dorfbegehung

Organisation und Teilnahme an der Radgruppe

Theaterspiel, 5 Vorstellungen mit Kaffeetrinken für Senioren aus Bentfeld, Boke, der KF Marienloh und der VdK Hamm.

Kuchenverkauf zu Gunsten der Peter Maffey Stiftung

Spende an die Jungschützen für die neue Schießanlage

Teilnahme am Seniorennachmittag des Heimatvereins

Jahreshauptversammlung

Mithilfe beim Bauernkaffee und dem Waffelstand der KF Delbrück

Besuch der Geschichte der Kirchen in Sudhagen und Steinhorst

Einführung von Pfarrer Haase

Besuch des Ruanda-Abends der KF Delbrück

Theaterjubiläum, 25 Jahre Lippeburgtheater

Verkauf von Trans-Fair Kaffee Tatico ca. 75 kg in 2015-10-13

Ausrichtung der TT –Stadtmeisterschaft

1 Sportkurs für Kinder

Seit 2015 nimmt wieder eine TT Schülermannschaft am Spielbetrieb teil

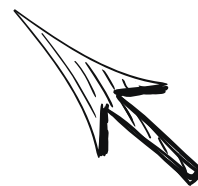
Kolpinggedenktag



Zur Zeit nimmt je eine Volleyball – und zwei TT-Mannschaften am Spielbetrieb teil.

Mittwochs ab 20.00 Uhr Volleyball für Damen und Herren

Freitag ab 17.30 Tischtennis für Kinder und Jugendlich. Ab 19:00 Uhr für Erwachsene (Info: Markus Kirchhelle)



ANSPRECHPERSONEN :



Kolping

Pastor Martin Göke	Tel. 53230
Theo Wolke	Tel. 6418
Josef Kirchhelle	Tel. 8540

Volleyball

Theo Wolke	Tel. 6418
------------	-----------

Tischtennis

Markus Kirchhelle	Tel. 933596
-------------------	-------------

Theaterspiel

Regina Zimmer	Tel. 5858
Ludger Schalk	Tel. 5943



KOLPINGFAMILIE



Ausrichter der Stadtmeisterschaften für Kinder, Jugendliche und Senioren - und stellt mit Markus Kirchhelle den Stadtmeister in der Herren B Konkurrenz.

Weitere gute Platzierungen gelang dem Doppel Markus Kirchhelle/Manfred Rüsing mit der Vizemeisterschaft 50- sowie Michael Rüsing / Luzia Krämmer die sich über Platz drei freuen durften.



Tag des Sports

JUBILAREHRUNG 2015



Martin Schulte, Georg Leutnant, Theo Wolke, Elisabeth Troja, Herman Bertelsmeier, Georg Lütkevitte

UNSERE 1.MANNSCHAFT IN DER SAISON 2015/16, 2.KREISKLASSE

VEREINSMEISTERSCHAFTEN FÜR KINDER UND JUGENDLICHE



Michael Rüsing, Wolfgang Krämmer, Markus Kirchhelle, Luzia Krämmer, Thorsten Protte, Irmgard Schulz und Manfred Rüsing

ANSPRECHPARTNER DER VEREINE



VEREIN / INSTITUTION	ANSPRECHPARTNER	TELEFON	E-MAIL / HOMEPAGE
BÜRGERHAUS BOKE	Christel Brenken, Boker Straße 99	05250-93 3075	info@buergerhaus-boke.de / www.buergerhaus-boke.de
CARITAS KONFERENZ BOKE	Anna Bußemas, Römerweg 25	05250-88 11	annabussemas@web.de
CDU ORTSVERBAND BOKE	Ulrich Hänsel, Herderstraße 25	05250-5 2664	haensel.boke@online.de
FISCHEREIVEREIN „PETRI HEIL“ BOKE	Liborius Hagenhoff, Gerhart-Hauptmannstr. 40	05250-932156	i.hagenhoff@web.de
FC COLONIA BOKE FANCLUB DES 1. FC KÖLN	Peter Adämmer, Philipp-von-Hörde-Str. 28	05250-72 18	
FREIWILLIGE FEUERWEHR DELBRÜCK LÖSCHZUG BOKE	Stefan Gutzmann, Wallfahrt 16	05250-8060	Stefan.gutzmann@feuerwehr-delbrueck.de
FÖRDERVEREIN DER FFW LÖSCHZUG BOKE	Peter Schneider, Paradiesstraße 21a		05250-6942 schneiderboke@yahoo.de
HEIMATVEREIN BOKE E.V.	Paul Bentler, Gerhart-Hauptmann-Str. 19	05250-88 17	info@boke.de / www.boke.de
- BÜRGERHAUS	Wolfgang Peters, Mantinghauser Straße 1	05250-8801	
- DORFENTWICKLUNG	Josef Bolley, Herderstraße 11	05250-5 4078	
- PARTNERSCHAFT QUÉRÉNAING	Josef Schäfermeier, Landolinusplatz 1	05250-7797	
KAMERADSCHAFT EHEM. SOLDATEN BOKE VON 1897 E.V.	Werner Berkemeier, Pfarrer-Kunders-Str. 40	05250-6854	info@kameradschaft-boke.de / www.kameradschaft-boke.de
KARNEVALSGESELLSCHAFT „BLEIB TREU“ BOKE E.V.	Klaus Höber, Paradiesstr. 23A	05250-5 2507	klaus.hoeber@gmx.de / www.karneval-boke.de
KATH. FRAUENGEMEIN- SCHAFT BOKE	Andrea Henkemeier, Im Ort 4	05250-50255	henkemeierh@alice-dsl.net
KATH. GRUNDSCHULE BOKE	Cornelia Steppuhn, Landolinusplatz 9	05250-7670	grundschule.boke@stadt-delbrueck.de www.grundschule-boke.de
FÖRDERVEREIN DER KATH GRUNDSCHULE	Monika Große		
KOLPINGFAMILIE BOKE	Theo Wolke, Königallee 4	05250-64 18	www.kolping-boke.de
- LIPPEBURGTHEATER	Ludger Schalk, Dr. Tönsmeier-Str. 6	05250-5943	www.lippeburgtheater.de
- TISCHTENNIS	Markus Kirchhelle, Kirchbreite 15	05250-93 3596	www.kolping-boke.de
- VOLLEYBALL	Theo Wolke, Königsallee 4	05250-64 18	www.kolping-boke.de
KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. LANDOLINUS BOKE	Pastor Martin Göke, Landolinusplatz 11	05250-5 3230	
- PASTORALVERBUND DELBRÜCK	Pfarrer Dirk Gresch, Kirchplatz 11	05250-5 3212	pfarrer@pv-delbrueck.de



VEREIN / INSTITUTION	ANSPRECHPARTNER	TELEFON	E-MAIL / HOMEPAGE
- PFARRGEMEINDERAT FÜR BOKE	Johannes Hellinge, Heitwinkel 15 Katrín Riéksneuwöhner, Kiliansdamm 18	05250-53222 05250-930436	
- KIRCHENVORSTAND	Hubert Schäfermeyer, Landolinusplatz 1	05250-7797	
LANDFRAUEN BOKE	Monika Lütkevitte, Heitwinkel 9	05250-53207	
LANDWIRTSCHAFTL. ORTSVEREIN	Felix Pahlmeier, Im Ort 1	0173-2906313	felixpap@t-online.de
MUSIKVEREIN HARMONIE BOKE	Sonja Tanger, Diebeskämpen 11	05250-970412	www.harmonie.de
OFFENE GANZTAGSSCHULE (OGS) DER KATH. GRUNDSCHULE BOKE	Manuela Puls, Landolinusplatz 9	05250-54755	www.grundschule-boke.de
ELTERNVEREIN, TRÄGER DER OGS	Anke Troja, Heitwinkel 8	05250-995723	
ONLY FOR KIDS BOKE	Michaela Henkemeier, Fabritiusstr. 9		05250-52240
ORTSLANDWIRT BOKE	Heike Schulte, Mantinghauser Str.. 42	05250-6892	
RESERVISTENKAMERAD- SCHAFT BOKE	Manfred Liebig, Junkerweg 6	05250-5762	rkboke@googlemail.com / www.rk-boke.de
ST. LANDOLINUS- SCHÜTZENBRUDERSCHAFT BOKE E.V.	Heinz Hennemeier, Neue Reihe 23	0171-8941847	h.hennemeier@schuetzen-boke.de www.schuetzen-boke.de
- SCHIESSSPORT	Heinz-Dieter Protte, Pfarrer-Kunders-Str. 20	05250-7944	
- JUNG SCHÜTZEN	Matthias Leutnant, Mantinghauser Str. 44	05250-7900	
STÄDT. KINDERTAGES- EINRICHTUNG LIPPENEST BOKE	Brigitte Becker, Gregor-Mendel-Str. 4	05250-7615	kita.lippenest@stadt-delbrueck.de
SUS BOKE 1924 E.V.	Martin Thewes, Ringboke 5	05250-6371	info@sus-boke.de / www.sus-boke.de
- FUSSBALLABTEILUNG	Mike Jochem, Prof.-Wilmers-Str. 2	05250-970320	
- TENNISABTEILUNG	Reinhard Schmitz, Anreppener Str. 21		05250-7363
TAMBOUR-CORPS BOKE E.V.	Hansjürgen Rünenbrink, Leiwesdamm 4	05250-938488	www.tambourcorps-boke.de
TAUBENVEREIN LIPPEBOTE	Hans Bernhard Deppe, Landolinusplatz 2	05250-1575	
TAUBENVEREIN EINIGKEIT BOKE	Bernhard Schniedermeier, Boker Straße 89	05250-7665	

Termine 2016, die man sich vormerken sollte!

Sa., 23. Januar: Prinzenproklamation

Prinzenproklamation der Karnevalsgesellschaft „Bleib-treu“ im Bürgerhaus

Fr., 29. Januar: kfd-Frauenkarneval

Frauenkarneval Die KFD lädt alle Boker Frauen ein zum Karnevalsabend im Bürgerhaus

So., 31. Januar: Kinder- und Jugendkarneval

Kinder- und Jugendkarneval mit Proklamation des Kinderprinzenpaares im Bürgerhaus

Sa., 6. Februar: Großer Büttenabend

Großer Büttenabend der Karnevalsgesellschaft „Bleib-treu“ Boke im Bürgerhaus

Sa., 20. Februar: Basar „Only for Kids“

Second-Hand-Basar „Only for Kids“ im Bürgerhaus (Erlös für caritative Zwecke)

So., 21. Februar: Tag des Sports

SuS Boke und Kolping laden ein zum 22. Tag des Sports in der Dreifachturnhalle in Delbrück am Driftweg

Sa., 5. + So., 6. März: Theateraufführung

Sa., 12. + So., 13. März: Theateraufführung

Sa., 19. März: Theateraufführung

Theateraufführung „Männer im Herbst“, aufgeführt vom Lippeburg-Theater Boke im Bürgerhaus

So., 17. April: Seniorinnen- und Seniorenkaffee

Der Heimatverein mit den teilnehmenden Boker Vereinen ladendie Seniorinnen und Senioren zu einem bunten Nachmittag mit Kaffee und Kuchen im Bürgerhaus ein.

25. – 29. Mai: Sportfest

Sportfest des SuS Boke im Lippestadion

4. – 5. Juni: Fahrt nach Quérénaing

Unser Partnerort lädt alle Boker herzlich ein mit ihnen ein schönes Wochenende zu verbringen

Sa., 11. Juni: Trad. Boker Pättchenmarsch

Traditioneller Boker Pättchenmarsch der Reservistenkameradschaft Boke: Ein Geschicklichkeits- und Wissensquiss

Sa., 30. Juli: Vogelschießen

VogelschießenderSt.LandolinusSchützenbruderschaftBoke

13. – 15. August: Schützenfest

Die Boker feiern mit ihren Gästen das traditionelle Schützenfest

Sa., 10. September: Basar „Only for Kids“

Second-Hand-Basar „Only for Kids“ im Bürgerhaus (Erlös für caritative Zwecke)

Sa., 15. Oktober: Oktoberfest im Bürgerhaus

Die Kameradschaft ehem. Soldaten Boke lädt ein zum traditionellenOktoberfestmitWeihenstephanundbayrischer

So., 13. November: Martinszug

Traditioneller Martinszug veranstaltet vom Heimatverein und den Kindergärten in Boke





„Mitmischen.“



„Mehr als nur Kunde sein.“



„MEINE EIGENE BANK.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Werden auch Sie Mitglied bei uns und profitieren Sie von umfassender Transparenz, weitgehender Mitbestimmung und exklusiven Mehrwerten. Sprechen Sie einfach persönlich mit einem unserer Berater vor Ort oder gehen Sie online auf: www.volksbank-dh.de



Volksbank
Delbrück-Hövelhof eG
Ihre Bank vor Ort!

